

# Anleitung Split Klimaanlage (Multi)



**SC Trade & Services GmbH**

Schmiedeweg 4  
45731 Waltrop  
Deutschland

WEEE-Reg.-Nr. 63292756

**Vertreten durch:**

Malte Schlienkamp

**Kontakt:**

Telefon: 02309 620360  
E-Mail: [info@kaeltebringer.de](mailto:info@kaeltebringer.de)

**Registereintrag:**

Eintragung im Registergericht: Amtsgericht Recklinghausen  
Registernummer: HRB 8396

**Umsatzsteuer-ID:**

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz: DE326068067

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken, dass Sie sich für ein Klimagerät der renommierten Marke Kältebringer entschieden haben.

Unsere Klimageräte sind von höchster Qualität und wurden sorgfältig gefertigt, um Ihnen eine optimale Leistung zu bieten. Da es sich um hochtechnische Geräte handelt, werden verschiedene Materialien wie Strom, Wasser und Kältemittel (gasförmig) verwendet. Aus diesem Grund ist es unerlässlich, dass die Installation der Anlage von einem Fachbetrieb der Kälte- und Klimabranche durchgeführt wird. Insbesondere das Anschließen aller Verbindungsleitungen und das Entlüften/Evakuieren erfordern fachkundiges Vorgehen. Kältefachbetriebe finden Sie am einfachsten im Branchenbuch unter den Rubriken "Kältebauer" oder "Klimatechniker".

Bitte beachten Sie: Wenn die Inbetriebnahme von Nichtfachleuten oder in Eigenregie durchgeführt wird, besteht die Gefahr von Schäden an Ihrer Anlage, und Ihr Garantieanspruch erlischt.

Um lange Freude an Ihrer Klimaanlage zu haben, empfehlen wir Ihnen, diese mindestens einmal im Jahr von einer qualifizierten Kälteanlagenfachfirma Ihrer Wahl warten oder reinigen zu lassen. Die regelmäßige Wartung ist schnell erledigt und dient Ihrer Sicherheit. Die Gewährleistungspflicht basiert auf regelmäßig durchgeführten Wartungen. Lassen Sie diese einfach von Ihrem Fachhändler in den Wartungspass eintragen. Falls Sie Fragen dazu haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne telefonisch zur Verfügung.

Außerdem haben wir für Ihre eigene Kontrolle Nachweise für die fachgerechte Inbetriebnahme am Ende dieser Betriebsanleitung beigelegt. Lassen Sie sich die Installation Ihres Klimagerätes unbedingt von der Fachfirma bestätigen, um Ihre Garantieansprüche zu sichern.

Bitte beachten Sie, dass dieses Handbuch für verschiedene Modelle gleichen Typs erstellt wurde. Daher kann das Aussehen des von Ihnen erworbenen Gerätes möglicherweise von dem im Handbuch beschriebenen abweichen. Dies hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf die Funktionsfähigkeit des Gerätes.

Nochmals vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Produkte. Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,  
Das Team von Kältebringer

## Wichtige Hinweise



### VOR DER INSTALLATION

Um die Leistung des Gerätes nicht zu beeinflussen, müssen bei der Aufstellung des Innengerätes und der Installation der Kältemittelleitung einige grundlegende Regeln beachtet werden:

- Beachten Sie, dass Innengerät und Außenteil der Anlage technischaufeinanderabgestimmt sind.
- Bei Verwendung fremder Komponenten erlischt jeglicher Anspruch auf Gewährleistung.
- Bringen Sie das Gerät in der Originalverpackung so nah wie möglich an den Montageort, um Transportschäden zu vermeiden.
- Kontrollieren Sie den Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit und das Gerät auf sichtbare Transportschäden.
- Melden Sie eventuelle Mängel umgehend Ihrem Vertragspartner und der Spedition. Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden.
- Heben Sie das Innengerät an den Ecken und nicht an den Kältemittel- oder Kondensatanschlüssen an.
- Wählen Sie einen Montageort, der einen freien Lufteintritt- und austritt gewährleistet und an dem das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen ausgesetzt ist.
- Achten Sie auf optimale und zugfreie Luftverteilung sowie auf Mindestfreiräume.
- Prüfen Sie vor der Installation die elektrischen Anschlusswerte mit den Daten auf dem Typenschild auf Übereinstimmung und führen Sie alle elektrischen Anschlüsse nach den gültigen DIN- und VDE Bestimmungen durch.
- Achten Sie auf ordnungsgemäß befestigte elektrische Anschlüsse in den Klemmen.
- Knicken Sie nicht die Kältemittelleitungen und drücken Sie diese nicht ein.
- Achten Sie darauf, dass die gesamten Kältemittelleitungen, einschließlich aller Verbinder und Ventile, diffusionsdicht wärmegeämmt sind.
- Schotten Sie offene Kältemittelleitungen gegen den Eintritt von Feuchtigkeit durch geeignete Kappen, bzw. Klebebänder ab.
- Entfernen Sie die Schutzkappen erst kurz vor dem Verbinden mit den Kältemittelleitungen.
- Zur Installation ist präzise mit der Wasserwaage auszurichten, um ein Heraustropfen des Kondensats zu vermeiden.
- Nach abgeschlossener Installation ist die Nivellierung zu überprüfen.



### WARNUNG

- Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, Aufstellung, Wartung etc. oder eigenmächtigen Änderungen an der gelieferten Geräteausführung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch. Änderungen vorbehalten!
- Bitte montieren, entfernen oder wiedermontieren Sie das Klima - Splitgerät nicht selbst. Diese Arbeiten erfordern Fachpersonal!
- Falsche Montage kann Wasserdurchsickern, Stromschlag oder Brand verursachen. Bitte lassen Sie die Montage nur durch autorisiertes Fachpersonal durchführen. Fehler durch unsachgemäße Montage sind nicht in der Garantie enthalten.
- Das Gerät soll an einem leichterreichbaren Ort montiert werden. Alle zusätzlichen Kosten für eine Spezialausstattung werden vom Kunden getragen.
- Diese Betriebsanleitung muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden.
- Sollten Sie Fragendazu haben, wenden Sie sich bitte an die auf der Rückseite angegebene Servicrufnummer.

## Sicherheitshinweise

Dieses Gerät wurde vor seiner Auslieferung umfangreichen Material-, Funktions- und Qualitätsprüfungen unterzogen. Das Gerät darf ausschließlich bestimmungsgemäß verwendet werden. Bei unsachgemäßem Gebrauch können von dem Gerät Gefahren ausgehen.

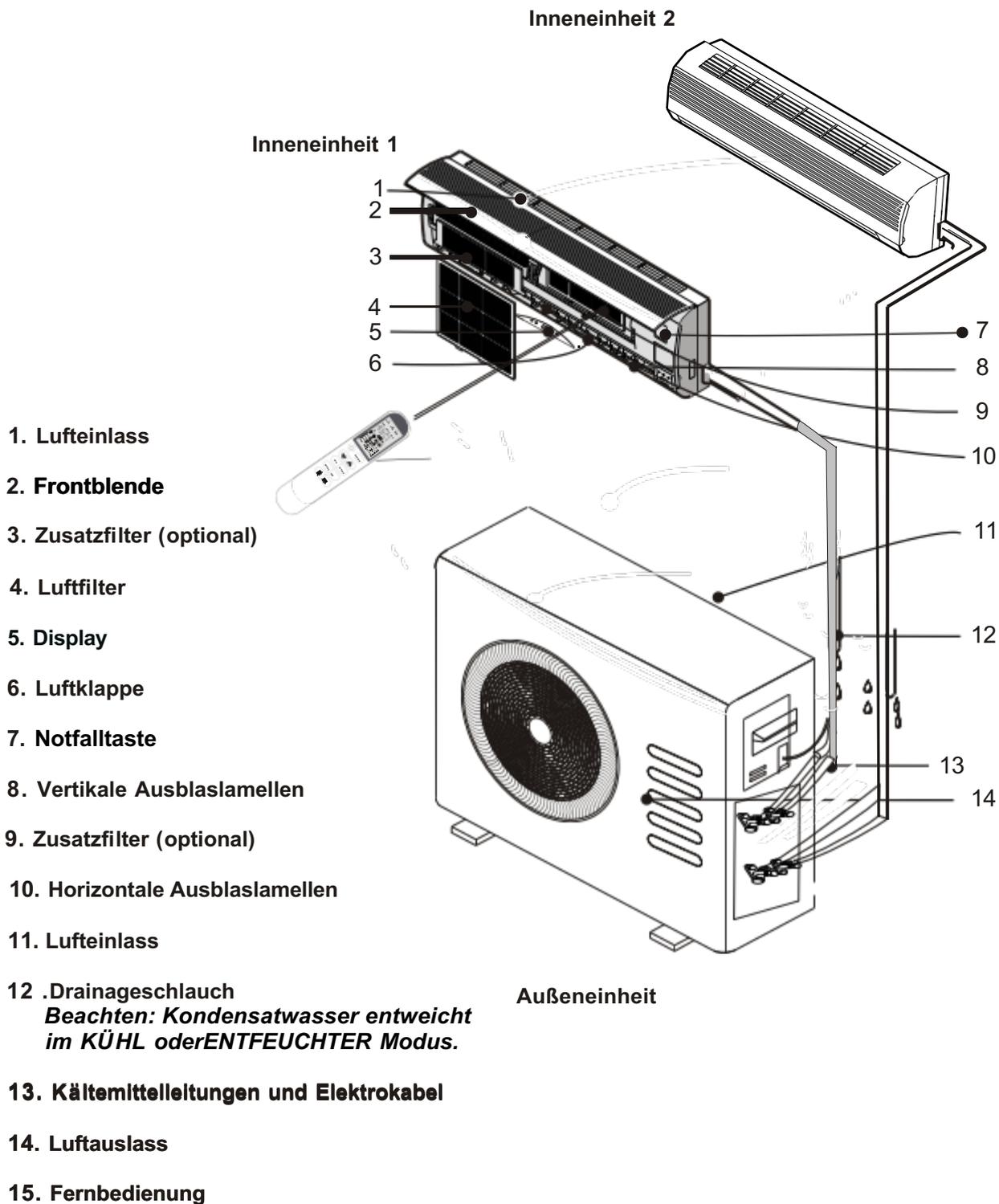


BEACHTEN SIE UNBEDINGT DIE FOLGENDEN HINWEISE:

- Das Innengerät ist nicht für einen Betrieb im Freien geeignet.
- Die in die Bedienung des Gerätes eingewiesene Person hat das Gerät vor der Inbetriebnahme auf augenfällige Mängel an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen sowie auf das Vorhandensein von Schutzeinrichtungen zu überprüfen!
- Vor allen Arbeiten am Gerät ist die Zuleitung/Stecker vom Stromnetz zu trennen und gegen unbefugtes Wiedereinschalten zu sichern.
- Das Gerät darf ausschließlich im montierten Zustand und nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden.
- Das Entfernen von Abdeckungen, Schutzgittern etc. während des Gerätebetriebes ist unzulässig und kann zu unkontrollierten Betriebszuständen führen.
- Das Gerät darf nur innerhalb der zulässigen Betriebsbereiche (Umgebungstemperaturen) betrieben werden.
- Achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen Gegenständen.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht in der Nähe von Heizungen.
- Achten Sie darauf, dass die Lufteintritts- und Austrittsöffnungen immer frei von fremden Gegenständen sind und stecken Sie keine Fremdkörper in die Öffnung des Gerätes.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und vorschriftsmäßig geerdete Spannungsversorgung an.
- Betreiben Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Räumen. Für den Einsatz in sehr staubhaltiger oder aggressiver Luft ist das Gerät ebenfalls nicht geeignet.
- Benutzen Sie in unmittelbarer Nähe des Gerätes keine brennbaren Sprays wie Haar- oder Lackspray.
- Betreiben Sie die Geräte nicht in öl-, schwefel- und salzhaltiger Atmosphäre.
- Das Gerät darf keinem direkten Wasserstrahl ausgesetzt werden.
- Schützen Sie das Gerät und die Fernbedienung vor Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Alle Elektrokabel und Verbindungsleitungen sind vor Beschädigung, auch durch Tiere, zu schützen.
- Öffnen Sie niemals das Gerätegehäuse, es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den ungehinderten Abfluss des Kondensats.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne Luftfilter.
- Beachten Sie, dass das Außenteil über das Innengerät mit einem Wiedereinschaltenschutz versehen ist, der zur Vermeidung von Kompressorschäden ein sofortiges Wiedereinschalten nach dem Ausschalten verhindert. Ein Wiedereinschalten ist erst nach 3 Minuten möglich.
- Die optimale Gerätefunktion ist nur bei Innentemperaturen von 16 bis 30° C gewährleistet.

<b>I</b>	<b>Beschreibung der Komponente</b>	Seite 1
<b>II</b>	<b>Fernbedienung</b>	
	- Display der Inneneinheit	Seite 2
	- Einlegender Batterie	Seite 3
	- Tastenbelegung	Seite 4
	- Displaysymbole	Seite 5
<b>III</b>	<b>Funktionen</b>	
	- Lüftungssteuerung	Seite 6
	- Lüftungsmodus, Auto-Modus und Displayfunktionen	Seite 7
	- Tastatursperre	Seite 8
	- Kühlmodus, Heizmodus, Lüfter und Luftentfeuchtung	Seite 9
	- Anti-Schimmel	Seite 10
	- Timer und I Feel Modus	Seite 11
	- ECO Modus, Turbo und Schlaf Funktion, Mute Modus	Seite 12
<b>IV</b>	<b>Schutzfunktion</b>	Seite 13
<b>V</b>	<b>Installation</b>	
	- Auswahl des Installationsortes	Seite 14
	- Installationsvorgang	Seite 15-17
	- Verbindungsleitungen und Inbetriebnahme, CU-Rohrverbindung	Seite 18-19
	- Störungs_codes	Seite 20
	- Notstart und automatischer Neustart	Seite 21
	- Funktionstest Kühlen und Heizen	Seite 22
<b>VI</b>	<b>Fehleranalyse</b>	Seite 23-25
<b>VII</b>	<b>Wartungs- und Einbaunachweise</b>	
	- Inbetriebnahmeprotokoll	Seite 26
	- Wartungspass	Seite 27
	- Wartungsnachweis	Seite 28-29
<b>VIII</b>	<b>Batteriegelsetz (BattG)</b>	Seite 30

## I. Beschreibung der Komponente



Bitte beachten: Kältemittelleitungen, Kabel und Drainageschlauch sind nicht enthalten.

# INNENEINHEIT DISPLAY



No.	LED		Funktion
1	SLEEP		Schlaf-Modus
2	Temperatur-Anzeige / Fehlercode		(1) Leuchtet während Timer-Funktion wenn die Klimaanlage eingeschaltet ist (2) Zeigt den Fehlercode an wenn ein Fehler eintritt
3	TIMER		Leuchtet während der Timer-Funktion

 Die Form und Position der Anzeigen kann abhängig vom Modell abweichen, jedoch ist die Funktion identisch.

Das Display auf der Inneneinheit zeigt nur 2 Ziffern an, während auf der Fernbedienung bis zu 3 Ziffern angezeigt werden können.

(Bsp.: Die Display auf der Fernbedienung zeigt 28.5, während 88 auf der Inneneinheit angezeigt werden)

## II. Fernbedienung

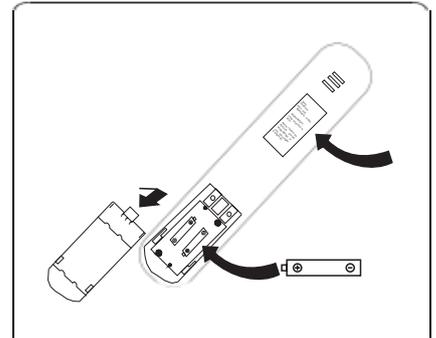
### Einlegen der Batterien

Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung indem Sie diese wie in der Abbildung aufgezeigt in Pfeilrichtung aufschieben.

Legen Sie die Batterien entsprechend der Signatur der Pole (+) und (-) korrekt ein. Schieben Sie die Abdeckung vorsichtig auf bis diese entsprechend einrastet.



Verwenden Sie 2 LRO 3 AAA (1,5V) Batterien. Verwenden Sie stets 2 gleiche Batterien des gleichen Herstellers. Wechseln Sie die Batterien sofern das Display nicht mehr lesbar ist.



# FERNBEDIENUNG

No.	Taste	Funkθon
1		Schaltet die Klimaanlage ein oder aus.
2	OPTION	Zum akθvieren oder deakθvieren zusätzlischer Funkθonen (Siehe Tabelle).
3	∨	Temperatur verringern, Zeitvorwahl einstellen oder Funkθon wählen.
4	∧	Temperatur erhöhen, Zeitvorwahl einstellen oder Funkθon wählen.
5	ECO	Akθviert / Deakθviert die ECO-Funkθon und betätigt automaθsch die Stromspar-Funkθon
6	TURBO	Drücken Sie diese Taste um den Turbo-Modus zu akθvieren/deakθvieren. Die Klimaanlage erreicht die gewählte Temperatur in kürzester Zeit.
7	MODE	Wählt den gewünschten Modus (AUTO COOL DRY FAN HEAT)
8	FAN	Wählt die LüÖergeschwindigkeit auto/mute/low/mid/mid/high/high/turbo , in dieser Reihenfolge 
9		<p>1. Über 2 Sekunden gedrückt halten um verθkale Bewegung der Lamellen einzuschalten (links/rechts) oder auszuschalten.</p> <p>2. Einmalig betätigen um die verθkale Lamellenbewegung wie folgt zu steuern</p> 
10		<p>1. Über 2 Sekunden gedrückt halten um verθkale Bewegung der Lamellen einzuschalten (links/rechts) oder auszuschalten.</p> <p>2. Einmalig betätigen um die verθkale Lamellenbewegung wie folgt zu steuern</p>

AN/AUS	Modus	OPTIONEN
AN	AUTO	TIMER DISPLAY I FEEL
	COOL	TIMER DISPLAY SLEEP MILDEW I FEEL
	DRY	TIMER DISPLAY MILDEW I FEEL
	FAN	TIMER DISPLAY I FEEL
	HEAT	TIMER DISPLAY FEEL
AUS	AUTO	TIMER DISPLAY I FEEL
	COOL	TIMER DISPLAY SLEEP MILDEW I FEEL
	DRY	TIMER DISPLAY MILDEW I FEEL
	FAN	TIMER DISPLAY I FEEL
	HEAT	TIMER DISPLAY SLEEP I FEEL

# FERNBEDIENUNG

## LED-Anzeige der Fernbedienung Bedeutung der Symbole auf dem Display

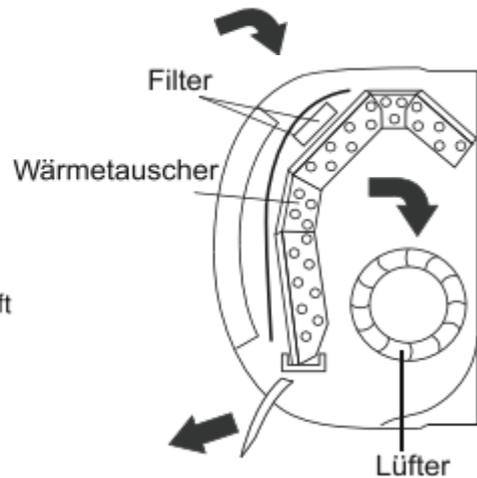
No.	Symbole	Bedeutung
1		Empfangsqualität
2		Sperrfunktion der Anzeige
3		Batteriestatus
4	AUTO	Auto Modus Funktionsanzeige
5	COOL	Kühlmodus Funktionsanzeige
6	DRY	Entfeuchter-Modus Funktionsanzeige
7	FAN	Lüfter Funktionsanzeige
8	HEAT	Heizen Funktionsanzeige
9	ECO	ECO-Modus
10	23.5h [TIMER]	TimerAnzeige
11	28.5°C	TemperaturAnzeige
12		LüftergeschwindigkeitAnzeige: Auto, gering, mittel, hoch, sehr hoch, am höchsten
13		Mute-Modus oder Super-Mute Anzeige
14		SUPER-Funktionsanzeige
15		Anzeige für Lamellenbewegung
16		Schwingrichtung Anzeige (Wird nicht vom Model unterstützt)
17	[SLEEP] [TIMER] [I FEEL] [MILDEW] [DISPLAY]	SonderfunktionenAnzeige   <i>Beachten:</i> Das Model unterstützt nichtfolgende Funktionen: HEALTH/WIND FREE/GEN MODE

### III. Funktionen

Dieses Gerät wurde konzipiert um komfortable klimatische Bedingungen in einem Wohnraum zu schaffen.

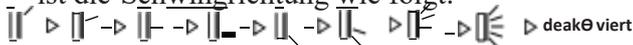
Es ist in der Lage die Raumtemperatur automatisch zu kühlen, zu entfeuchten oder zu erwärmen (in Modellen mit Heizfunktion).

Die Luft wird über die entsprechende Öffnung angesaugt durchläuft den Filter welcher die Luftfeuchtigkeit reguliert und wird nach Durchlauf des kompletten Systems über die Lamellen an die Umgebung abgegeben.



#### LUFTRICHTUNG EINSTELLEN

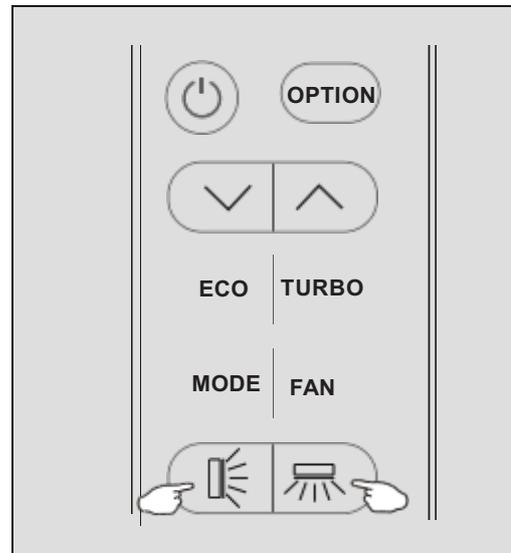
1. Drücken Sie die Taste um die Lamellen zu verstellen, (1) Wenn die Taste einmalig unter 2 Sekunden gedrückt wird, ist die Schwingrichtung wie folgt:



(2) Wird die Taste länger als 2 Sekunden betätigt wird die Funktion deaktiviert.

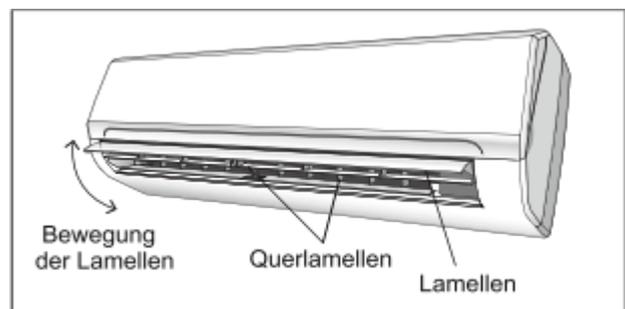
Der Luftstrom wird alternativ von oben nach unten geleitet und gewährleistet eine gleichmäßige Verteilung im Raum.

2. Bei drücken der Taste hören Sie einen Piepton



*Bitte bewegen Sie die Lamellen niemals per Hand, dadurch können diese beschädigt werden!*

**⚠ ACHTUNG GEFAHR!**  
*Greifen Sie niemals mit der Hand in die Öffnung des Geräts oder schieben Sie nie andere Gegenstände in das Gerät. Das Gebläse läuft mit hoher Drehzahl und kann zu schweren Verletzungen führen.*



# BEDIENANWEISUNGEN

## LÜFTUNGSMODUS (Nicht FAN Taste)

**FAN**

Die Klimaanlage arbeitet nur mit der Lüftung/Ventilation.

Um den Lüftungsmodus zu betätigen drücken Sie die Taste **MODE** bis **FAN** auf dem Display angezeigt wird **FAN** appears on the display.

Um die Funktion zu optimieren können Sie die Temperatur (1), Geschwindigkeit (2) und die Richtung des Luftstroms (3) mit drücken der Tasten einstellen.

## AUTO MODUS

**AUTO**

Automatik Modus.

Um den **AUTO-MODUS** einzuschalten drücken Sie die Taste **MODE** auf der Fernbedienung bis das Symbol **AUTO** auf dem Display erscheint.

Im **AUTO** Modus werden die Lüftergeschwindigkeit und Temperatur automatisch, entsprechend der Raumtemperatur, eingestellt.  
(Abgleich mit dem Temperatur-Sensor in der Inneneinheit).

Raumtemp.	Arbeitsmodus	Auto temp.
20°	HEIZEN ( FOR HEAT PUMP TYPE) LÜFTUNG (FOR COOL ONLY TYPE)	23°
20°~26°	DRY	18°
26°	COOL	23°

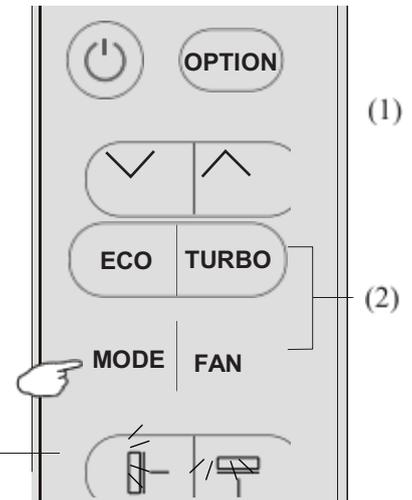
Um die Funktion zu optimieren können Sie die Temperatur (1), Geschwindigkeit (2) und die Richtung des Luftstroms (3) mit den jeweiligen Tasten einstellen.

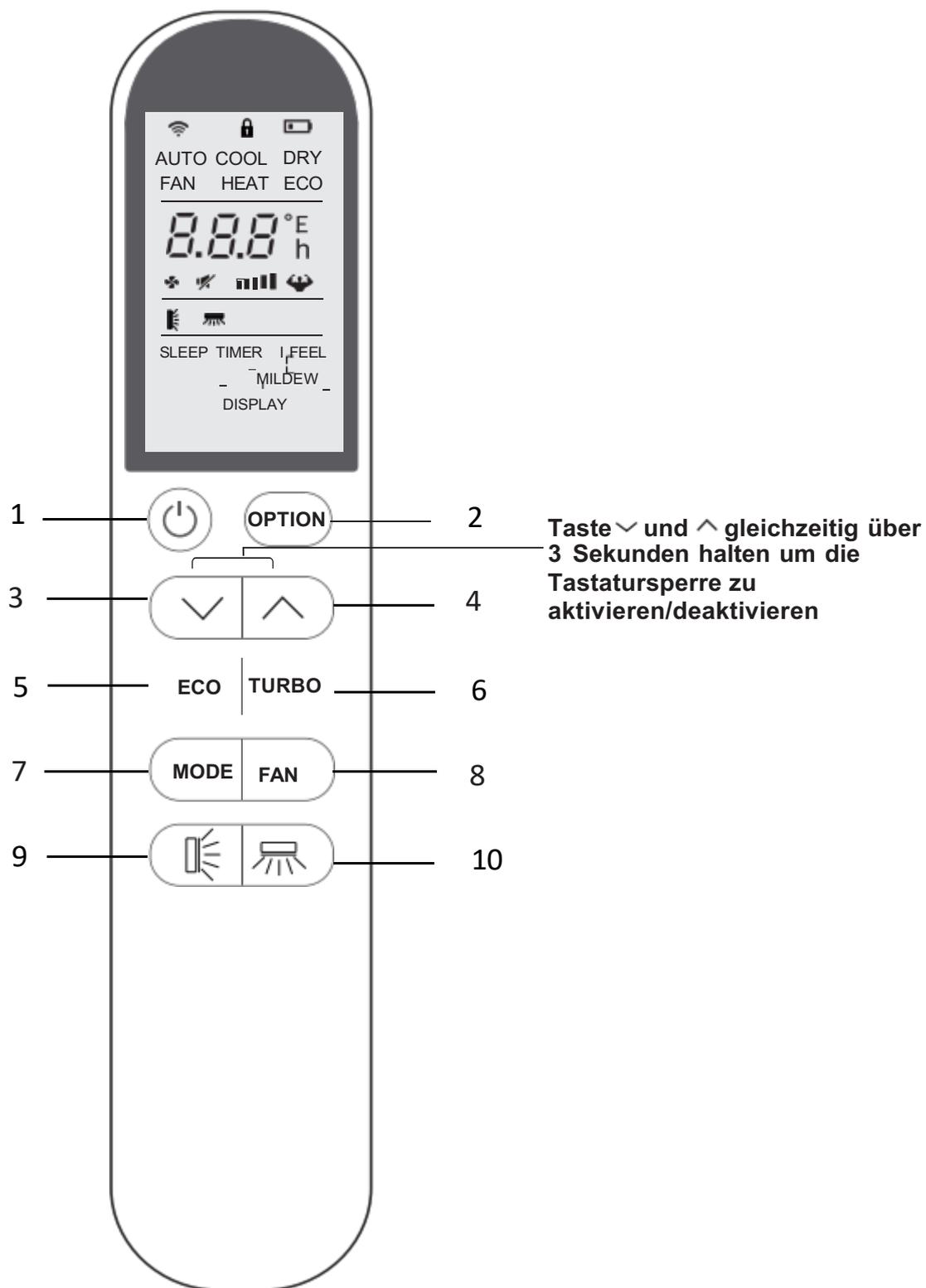
## DISPLAY Funktion (Display Inneneinheit)

**DISPLAY**

Schaltet das LED Display auf der Inneneinheit an/aus.

Drücken Sie zuerst **OPTION** und wählen Sie **DISPLAY** mit den Tasten  $\wedge$  und  $\vee$  bis das Symbol **DISPLAY** blinkt; Drücken Sie wieder **OPTION** um das LED-Display auf der Inneneinheit auszuschalten. Schließlich wird auf der Fernbedienung **DISPLAY** angezeigt. Wiederholen Sie dies um das Display einzuschalten.





 Es ertönt ein Signal wenn Sie folgende Tasten betätigen, da diese Funktionen vom Gerät nicht unterstützt werden:

HEALTH (Startet Ionizer)

## Kühlfunktion

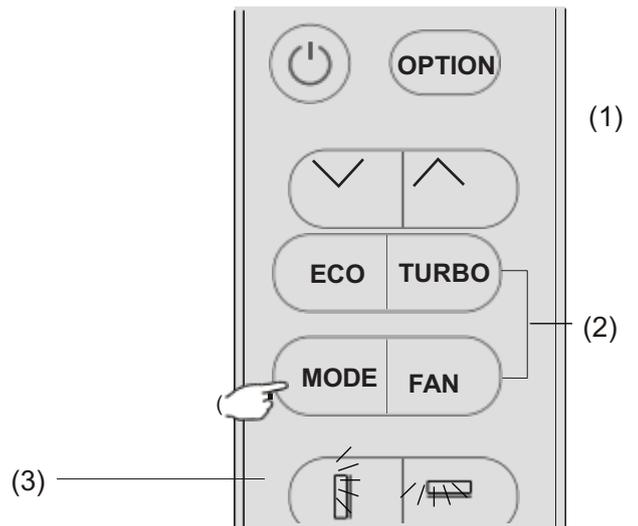
### COOL

Die Kühlfunktion kann gleichzeitig zur Kälte-temperaturregelung des Raumes und zur Luftfeuchtigkeitsverringereingesetzt werden

um die Kühlfunktion zu aktivieren betätigen Sie die **MODE** Taste bis das Symbol ( COOL ) auf dem Display erscheint

Der Kühlkreislauf wird durch einstellen der Temperatur am Bedienfeld aktiviert oder automatisch bei Temperatur schwankung im Raum

Der Kühlzyklus ist aktiviert .Mit den Pfeiltasten (1) können Sie die Temperatur regeln. Zur Regelung der Geschwindigkeit des Lüfters betätigen Sie die Taste **FAN SPEED** (2) .Die Strömungsrichtung der Luft regeln Sie über die **SWING** (3) Taste



## Heizfunktion

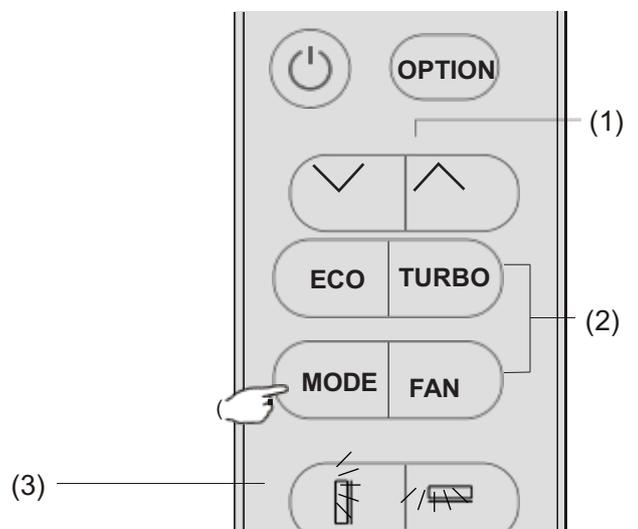
### HEAT

Die Heizfunktion ermöglicht die Erwärmung der Luft

um die Heizfunktion zu nutzen betätigen Sie die **MODE** Taste bis das Symbol ( HEAT ) auf dem Display erscheint.

Mit den Pfeiltasten (1) können Sie eine Temperatur einstellen, die höher ist als die Raumtemperatur.

Mit den Pfeiltasten (1) können Sie die Temperatur auf die gewünschte Höhe einstellen .Die Lüftergeschwindigkeit können Sie an der Taste **FAN SPEED** (2) einstellen .Die Richtung des Luftstroms können Sie über die **SWING** Taste (3) einstellen



⚠ Das Gerät ist mit einer Heiz-start-Funktion ausgestattet .so erfolgt bereit sein paar sekunden nach dem einschalten der Ausstrom heizer Luft.

⚠ nder Heizfunktion kann eine automatische Auftausequenz gestartet werden. Diese ist erforderlich um den Kondensator vor eventuellem Frost oder Eis zu befreien und startet automatisch .während dieser prozedur (ca 2-10 Minuten) schaltet sich das Gebläse ab .Nach Beendigung der sequenz nimmt das gerät die Arbeit automatisch wieder auf

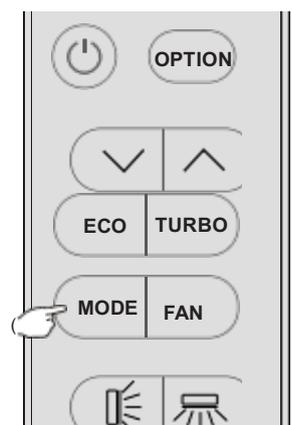
## DRY MODUS

### DRY

Diese Entfeuchter-Funktion reduziert die Feuchtigkeit in der Raumluft und macht das Raumklima komfortabler.

Um den DRY-Modus zu starten drücken Sie bitte die Taste **MODE** bis **DRY** im Display erscheint.

Eine automatische Funktion abwechselnder Kühlung und Lüftung wird aktiviert.



# BEDIENANWEISUNGEN

## ANTI-SCHIMMEL FUNKTION

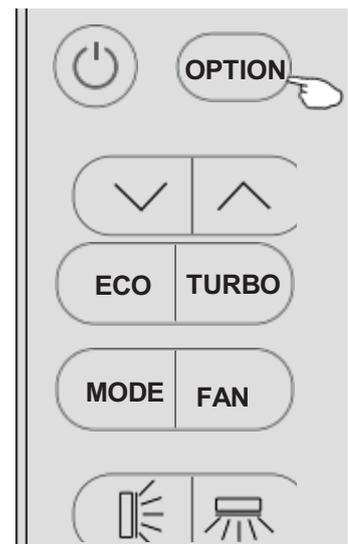
MILDEW

Drücken Sie zuerst **OPTION** und wählen Sie **MILDEW** indem Sie die Tasten  $\wedge$  oder  $\vee$  drücken bis **MILDEW** blinkt. Drücken Sie nochmal **OPTION** um die Funktion zu aktivieren und **MILDEW** erscheint im Display.

Bitte wiederholen Sie dies um die Funktion zu deaktivieren.

Diese Funktion lässt die Lüftung der Klimaanlage weitere 15 Minuten laufen um die inneren Teile zu trocknen und Schimmelbildung zu vermeiden.

*Beachten: ANTI-Schimmelfunktion nur im DRY/COOLING Modus*



# BEDIENANWEISUNGEN

## TIMER Funktion

TIMER  
23.5h

Steuert das automatische an/ausschalten der Klimaanlage.

Bevor Sie den Timer einschalten bitte folgendes beachten:  
Schalten Sie die Klimaanlage aus (mit dem Button ).  
Wechseln Sie zum Arbeitsmodus mit der Taste **MODE**  
und steuern Sie die Lüftergeschwindigkeit mit **FAN**.

Timer Einstellung/Änderung/Ausschalten:

1. Drücken Sie **OPTION** zuerst und wählen Sie den Timer indem Sie den Knopf  $\wedge$  oder  $\vee$  drücken bis **TIMER** erscheint und blinkt;

2. Drücken Sie erneut **OPTION**, das Zeitsymbol wie folgt und **TIMER** werden aufblinken;

6.0h

3. Stellen Sie die Zeit ein oder wechseln Sie die Zeit:

(1) Drücken Sie  $\wedge$  oder  $\vee$  um die gewünschte Uhrzeit einzustellen (Erhöhen oder verringern Sie die Uhrzeit in 30-Min-Intervallen)  
Die Symbole **h** und **TIMER** blinken beide.

(2) Drücken Sie **OPTION** oder warten Sie 5 Sekunden um die Zeit zu bestätigen. Die vorgewählte Zeit erscheint **6.0h** mit dem Symbol **TIMER** auf dem Display.

**Timer deaktivieren (Wenn der Timer aktiv ist)**

Drücken Sie **OPTION** oder warten Sie 5 Sekunden ohne Tastendruck um den Timer zu deaktivieren.

4. Beispiel: Timer-AN auf Bild 1,  
Timer-AUS auf Bild 2

*Bitte beachten:*

*Alle Eingaben müssen innerhalb von 5 Sekunden erfolgen, sonst wird die Eingabe der Funktion unterbrochen.*

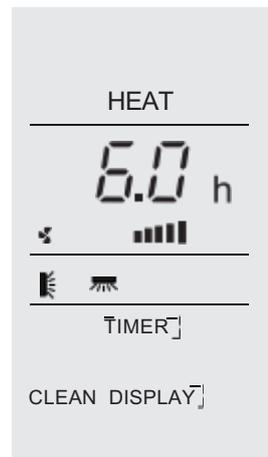


Bild 1, Timer an  
beim ausschalten

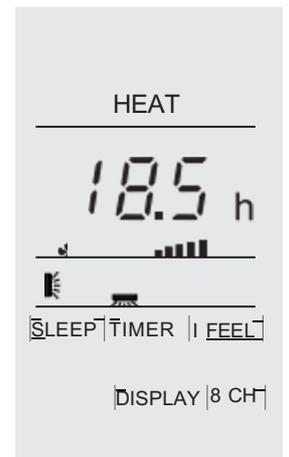


Bild 2, Timer aus  
beim ausschalten

## I FEEL Funktion

I FEEL

Drücken Sie zuerst **OPTION** und wählen Sie **I FEEL** indem Sie die Tasten  $\wedge$  oder  $\vee$  drücken bis **I FEEL** blinkt. Drücken Sie nochmal **OPTION** um die **I FEEL** Funktion zu aktivieren und **I FEEL** erscheint auf dem Display. Wiederholen Sie dies um die Funktion zu deaktivieren..

Diese Funktion veranlasst die Fernbedienung die Raumtemperatur dort zu messen wo sich die Fernbedienung befindet. Das Signal wird 7x in 2 Stunden an die Klimaanlage übertragen.

Die Funktion schaltet sich nach 2 Stunden automatisch ab.



# BEDIENANWEISUNGEN

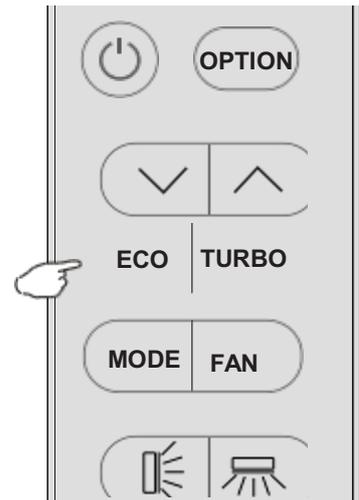
## ECO Funktion

**ECO**

Die Klimaanlage schaltet in den Eco-Modus.

Drücken Sie im Kühl oder Heizmodus die ECO Taste und das Symbol ECO erscheint auf dem Display. Die Klimaanlage arbeitet nun mit der Stromsparfunktion.

Um die Funktion auszuschalten drücken Sie die Taste Mode um den Modus zu wechseln oder nochmal die Taste ECO.



## TURBO Funktion

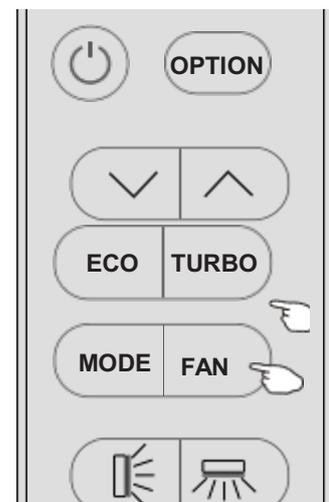


Um die Turbo Funktion zu aktivieren drücken Sie die Taste TURBO oder drücken Sie die Taste FAN bis  auf dem Display erscheint.

Um die Funktion zu deaktivieren drücken Sie FAN um eine andere Lüftergeschwindigkeit zu wählen oder drücken Sie nochmal TURBO.

Im AUTO/HEAT/COOL/FAN Modus:

Wenn Sie die TURBO Funktion nutzen wählt das Gerät die höchste Lüftergeschwindigkeit aus.



## SCHLAF Funktion

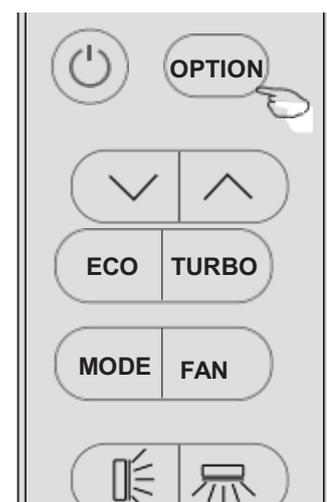
**SLEEP**

Drücken Sie zuerst **OPTION** und wählen Sie SLEEP mit den Tasten  $\wedge$  oder  $\vee$  aus bis SLEEP im Display blinkt. Drücken Sie nochmal **OPTION** um die Schlaf-Funktion zu aktivieren und **SLEEP** erscheint auf dem Display. Zur Deaktivierung bitte wiederholen.

Im Kühlmodus erhöht sich die vorgewählte Temperatur automatisch um 1° alle 60 Minuten und erreicht eine Erhöhung von insgesamt 2 Grad in den ersten zwei Stunden.

Im Heizmodus verringert sich die Temperatur langsam um 2° in den ersten zwei Stunden.

Nach 10 Stunden im Schlafmodus wechselt die Klimaanlage wieder zum vorherigen Modus.



## Tonlos und Superleise Modus

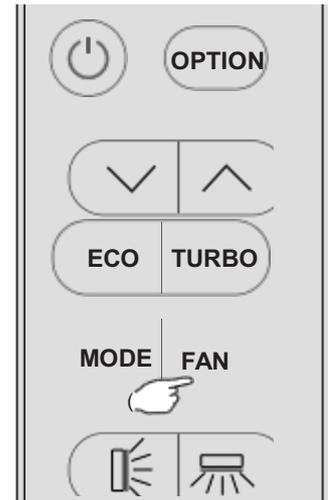


Um den Tonlos und Superleise Modus zu aktivieren drücken Sie die Taste FAN bis das Symbol  auf dem Display erscheint.

Um den Modus zu deaktivieren drücken Sie FAN um eine andere Lüftergeschwindigkeit zu wählen.

Wenn Sie im AUTO/HEAT/COOL/FAN Modus  wählen startet das Gerät zuerst in Leise-Modus mit geringer Lüfter-Geschwindigkeit.

Wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist arbeitet das Gerät im Superleise-Modus und geringster Lüftergeschwindigkeit.



## IV. Schutzfunktion

Die folgenden Richtlinien dienen zum Schutz des Geräts. Das Gerät schaltet sich unter diesen Bedingungen ab.

Nummer	Model	Bedingung
1	Heizen	Die Außentemperatur übersteigt 30° Grad
		Die Raumtemperatur steigt über 30° Grad
2	Kühlen	Die Außenlufttemperatur liegt über 52°C
		Die Raumtemperatur liegt unter 17° Grad
3	Luftfeuchteregulierung	Die Raumtemperatur liegt unter 10° Grad



Nach einem Neustart, einem Betriebsstopp des Gerätes oder einer Neueinstellung der Programmoptionen startet das Gerät nicht sofort wieder. Es schaltet sich nach 3 Minuten wieder ein. Es handelt sich hierbei um eine Schutzfunktion für den Kompressor.

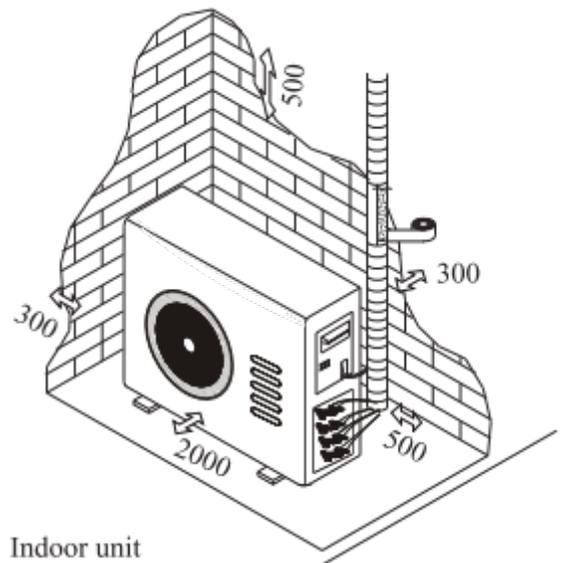
## V. Installation

### Auswahl eines geeigneten Installationsortes

**WICHTIG!** Die Klimaanlage muß von einem Kälte- und Klimafachbetrieb installiert bzw. Inbetrieb genommen werden, da ansonsten keine Garantie übernommen werden kann.

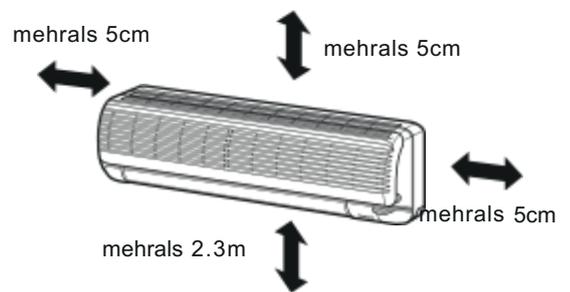
### Außeneinheit

- Ist das Außengerät unter einem Dach oder einer Markise installiert, um Sonneneinstrahlung zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass das Gerät möglichst lufttrocken bleibt.
- Stellen Sie sicher, dass links, rechts und an der Rückseite mehr als 10 cm Abstand zur Wand eingehalten werden. Dies ist für die Luftzirkulation notwendig.
- Halten Sie Tiere und Pflanzen von der warmen Luft fern.
- Beachten Sie das Gewicht der Außeneinheit und wählen Sie einen Standort, wo Lärm und Vibrationen vertretbar sind.
- Wählen Sie den Standort so, dass Nachbarn von der warmen Luft und dem Lärm nicht gestört werden.
- Dachanlagen: Wird das Gerät auf einem Dach installiert, so ist darauf zu achten, dass das Gerät waagrecht ausgerichtet wird. Achten Sie darauf, dass die Verankerung und die Lage angemessen sind. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften bezüglich Dachmontage.



### Inneneinheit

- Halten Sie das Gerät von Wärme oder Dampf fern.
- Wählen Sie einen optimalen Standort mit genügendem Abstand zur Einrichtung, Gegenständen und Wänden.
- Stellen Sie sicher, dass das Kondenswasserloch tiefer als das Innengerät platziert wird.
- Nicht in der Nähe einer Tür zu installieren.
- Der Abstand an den Seiten sollte 5 cm nicht unterschreiten. Achten Sie darauf, das Gerät möglichst hoch im Raum zu platzieren, ohne dabei den Mindestabstand (5 cm) zur Decke zu unterschreiten.
- Verwenden Sie ein Metallsuchgerät, um Nägel zu finden und unnötige Schäden an der Wand zu vermeiden.



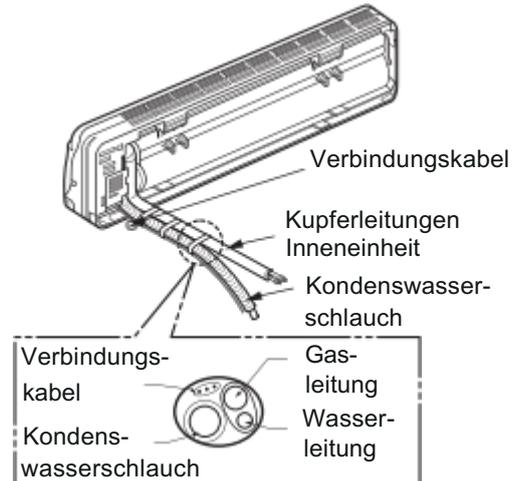
## Isolierung der Leitungen

Biegen Sie vorsichtig die Leitungen in die gewünschte Position und fixieren Sie diese mit Isolierband. Der Anschluss an die Inneneinheit kann seitlich oder von Hinten durchgeführt werden.

### ACHTUNG

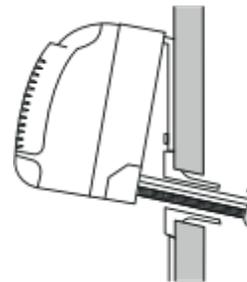
Die Kupferleitungen dürfen nur einmalig in Position gebracht werden, da bei mehrmaligem Biegen diese knicken könnten und somit unbrauchbar werden.

**Hinweis:** Der Kondenswasserschlauch sollte sich im untersten Teil des Verbindungsbündels befinden, um einen Rückfluss zu vermeiden. Falls der Kondenswasserschlauch in den Raum geleitet wird, ist eine zusätzliche Isolierung zu empfehlen, um ein Tropfen „Schwitzen“ (Kondensation) zu vermeiden.



## Aufhängen der Inneneinheit

Beim Aufhängen der Inneneinheit wird der isolierte Kabelbündel durch die Bohrung in der Wand geschoben.



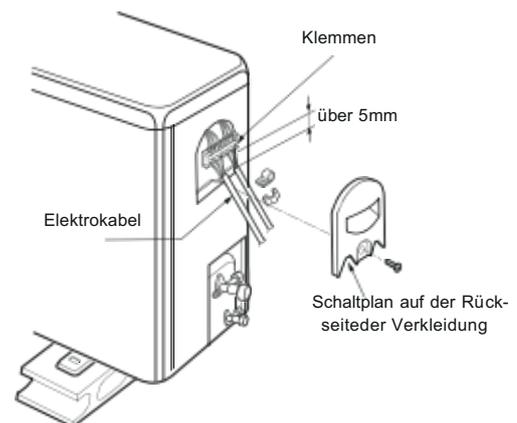
## Elektroanschluss Außeneinheit

Entfernen Sie den oberen Deckel an der Seite der Verkleidung. Auf der Rückseite des Deckels befindet sich der zugehörige Schaltplan.



**Hinweis:** Achten Sie auf die Farbe der Kabel, die mit dem Schaltplan des Deckels und der Beschriftung an der Klemme übereinstimmen.

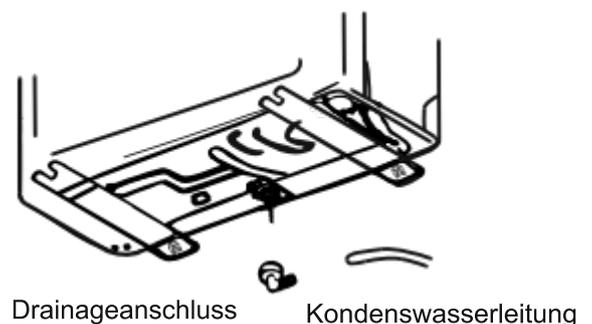
**Die Anlage ist jetzt in keinem Fall betriebsbereit. Sie muss unbedingt von einem Kälteanlagenbauer evakuiert werden!**



## Kondenswasserleitung

Durch die Kondenswasserleitung kann das Kondenswasser und das Eis, welches sich während der Wärmeproduktion an der Außeneinheit bildet, abgeleitet werden.

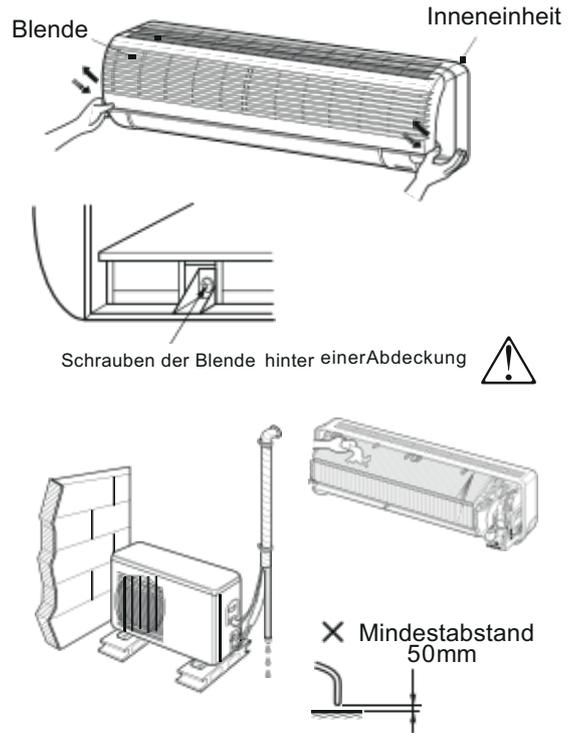
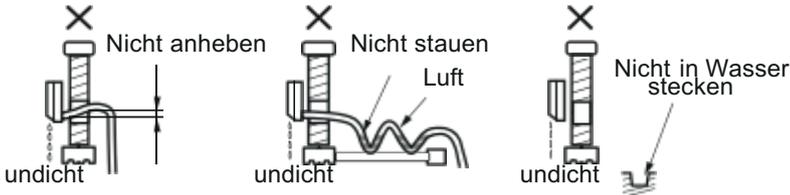
- Befestigen Sie den Drainageanschluss in der dafür vorgesehenen 25mm Öffnung wie auf der Abbildung.
- Verbinden Sie den Drainageanschluss mit der Kondenswasserleitung und achten Sie darauf, dass die Ableitung des Wassers in geeigneter Weise erfolgt.



## Kondenswasserablaufstest

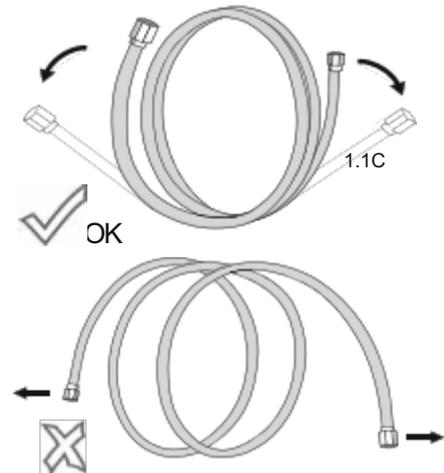
Nehmen Sie die komplette Blende ab um den einen Dichtigkeitstest ausführen zu können.

Kippen Sie etwas Wasser über den Verdampfer und überprüfen Sie die Leitung nach Leckagen. Das Wasser sollte am Ende der Leitung abfließen können.



## Ausrollen von Kupferleitungen

- Entfernen Sie nicht die Kappen von den Enden der Leitungen um Verschmutzungen zu vermeiden.
- Wird die Leitung zu oft gerollt kann diese steif werden. Rollen Sie diese nicht mehr als 3x an einem Punkt ein.
- Sollten Sie die Leitung „ausrollen“ gehen Sie wie in der Abbildung 1.1C angegeben vor.



## Verbindungsleitungen und Kältemittel

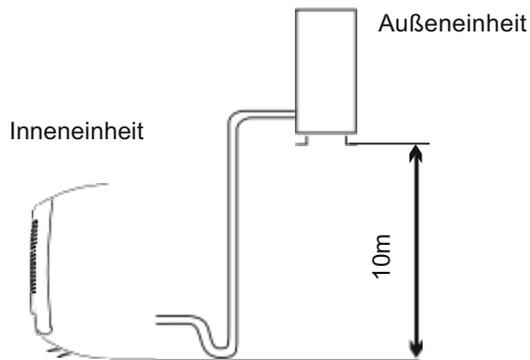
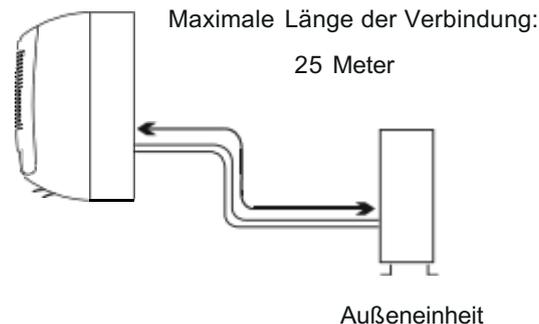
Kapazität (Btu/h)	Leistungsmaße		Standard Länge (m)	max. Höhen Differenz	max. Länge	zusätzliches Kältemittel ab 5m
	GAS	WASSER				
12000	1/4"	3/8 "	5m	10m	25m	15g/m



Bitte beachten Sie dass im Falle einer Verlängerung der Kupferleitungen Kältemittel nachgefüllt werden muss.

## Höhenunterschiede

Inneneinheit

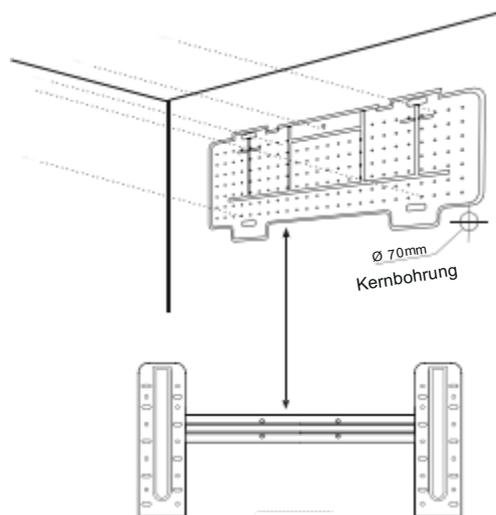


Der Höhenunterschied darf 5 Meter nicht übersteigen !

## Befestigen der Montageplatte

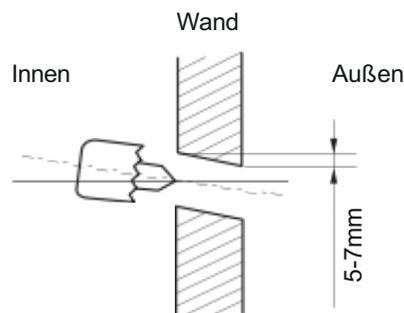
- Achten Sie bei der Installation auf eine horizontale und vertikal genau ausgerichtete Position.
- Stellen Sie 32 mm Bohrungen entsprechend der folgenden Abbildung um die Inneneinheit zu befestigen.
- Befestigen Sie die Montageplatte mit den entsprechenden Dübeln und Schrauben.
- Prüfen Sie die Montageplatte auf korrekte Befestigung.

**Hinweis:** Möglicherweise unterscheidet sich die in der Lieferung enthaltene Montageplatte von der abgebildeten. Die Installationsmethode bleibt identisch.



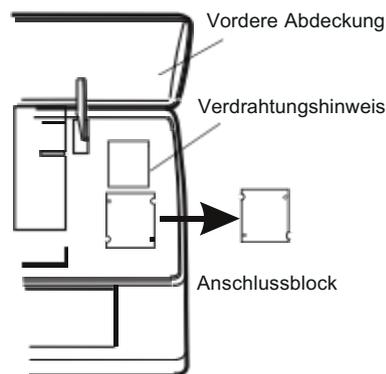
## Kernbohrung

Die Bohrung sollte 70mm betragen und ein leichtes Gefälle aufweisen, um den späteren Abfluss des Kondenswassers sicher zu stellen.



## Elektroanschluss Inneneinheit

Öffnen Sie die Blende der Inneneinheit indem Sie sie nach oben klappen. Der Deckel des Anschlussblocks muss entfernt werden um das Elektrokabel anschließen zu können. Anschließend schieben Sie das Elektrokabel von Hinten zu den Klemmen durch. Nun können Sie unter Beachtung der Kabelfarbe und der Beschriftung des Verdrahtungshinweises die Kabel verbinden.



## Verbindung der Kupferleitungen

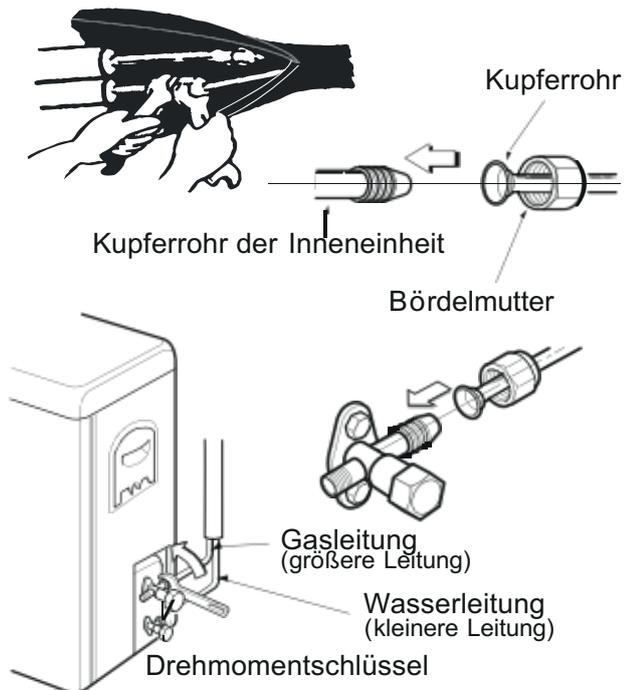
WICHTIG! Die Klimaanlage muß von einem Kälte- und Klimafachbetrieb installiert bzw. angeschlossen werden, da ansonsten keine Garantie übernommen werden kann. Gerne helfen Ihnen unsere Mitarbeiter einen Fachbetrieb in Ihrer Nähe zu finden.

### Innen:

- 1) Prüfen Sie die Verbindungen auf Verschmutzung.
- 2) Lösen Sie die Schutzkappen und verbinden Sie die Überwurfmutter mit dem Außengewindeverbindungsstück.
- 3) Ziehen Sie die Verbindung mit entsprechendem Schraubenschlüssel in entgegen gesetzte Richtung fest.

### Außen:

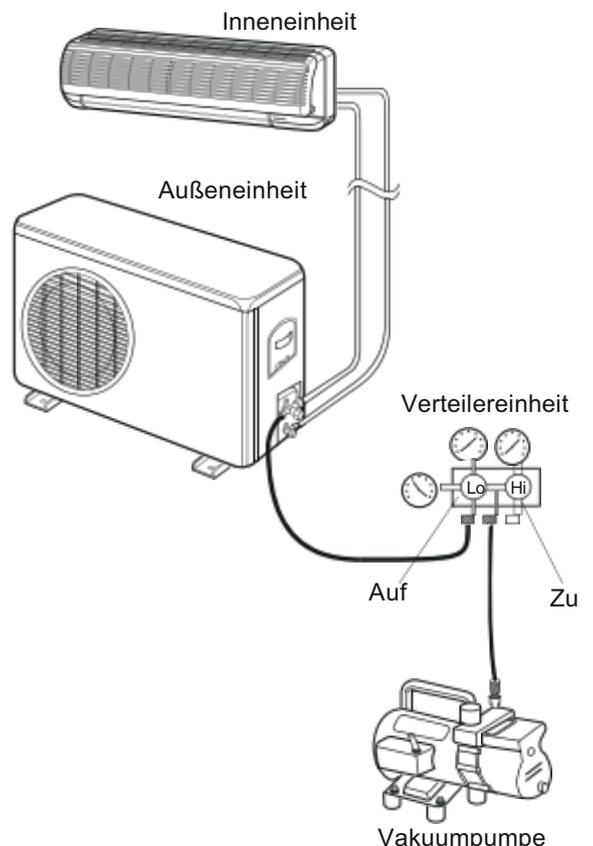
- 4) Entfernen Sie die Abdeckung der Außeneinheit
- 5) Gehen Sie bei der Verbindung wie bei der Inneneinheit vor. Schritt 1) bis 3).
- 6) Befestigen Sie die Abdeckung



## Inbetriebnahme - Entlüften

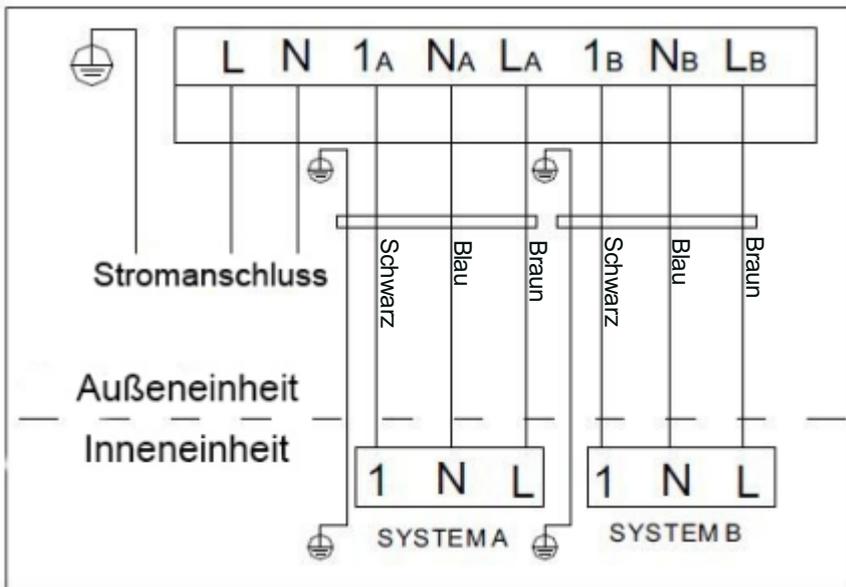
(zur Verwendung einer Verteilereinheit nutzen Sie bitte die dazugehörige Bedienungsanleitung)

- 1) Ziehen Sie die Überwurfmutter der Vakuumpumpe sowie der Verteilereinheit fest. Verbinden Sie dies mit dem Zufuhrschlauch zum Füllstutzen des Niederdruckventils des Gasrohres.
- 2) Verbinden Sie die Zufuhrschlauchverbindung mit der Vakuumpumpe.
- 3) Öffnen Sie völlig den Ablasshahn von der Verteilereinheit (LO).
- 4) Arbeiten Sie mit der Vakuumpumpe zur Entleerung. Diese benötigt je nach Modell und Ausführung circa 5-10 min.
- 5) Zeigt das Messgerät ca. -1 bar ist die Evakuierung fertig, schließen Sie völlig den Ablasshahn der Verteilereinheit und stoppen Sie die Vakuumpumpe.
- 6) Lösen Sie den Zufuhrschlauch vom Niederdruckventil. Vorsicht, um Gefahren zu vermeiden benutzen Sie Handschuhe oder ein Tuch.
- 7) Lösen Sie die Schutzkappen auf der Stirnseite der Ventile für die Gas- und Wasserleitung.
- 8) Öffnen Sie die Ventile vollständig, für die Wasserleitung (2-Wege-Ventil) und danach für die Gasleitung (3-Wege-Ventil). Schrauben Sie die Schutzkappen wieder auf die Ventile und ziehen Sie diese fest. Starten Sie die Klimaanlage im Kühlbetrieb.



Bedienungsanleitung

Leitung	Anzugsdrehmoment [N x m]	Entsprechende Spannung (bei 20cm Schlüssel)		Anzugsdrehmoment [N x m]
1/4 "	15 - 20	Fest / Handfest	Wartungsanschluss	7 - 9
3/8 "	31 - 35	sehr fest	Schutzkappen	25 - 30
1/2 "	35 - 45	sehr fest		
5/8 "	75 - 80	sehr fest		



Inverter-Alangen (Model nach Btu/h)		Dual 18K	Multi 27K
Stromversorgungskabel	L	1.5mm <sup>2</sup>	2.5mm <sup>2</sup>
	N	1.5mm <sup>2</sup>	2.5mm <sup>2</sup>
	E	1.5mm <sup>2</sup>	2.5mm <sup>2</sup>
Verbindungskabel	1	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>
	N	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>
	L	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>
	E	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>

## Störungscode

LED code	Schutzfunktion / Störung	Aufleuchten der Displaysymbole
E0	I/U & O/U Kommunikationsproblem	Run, Timer (permanent)
EC	O/U Kommunikations	Run, Timer (permanent)
E1	I/U Sensor	Run, 1 mal / 8 sec
E2	Temperaturfühler (Innenrohr)	Run, 2 mal / 8 sec
E3	Temperaturfühler (Außenrohr)	Run, 3 mal / 8 sec
E4	System Abnormalität	Run, 4 mal / 8 sec
E5	Musteraufteilregeler	Run, 5 mal / 8 sec
E6	I/U Lamellenmotor	Run, 6 mal / 8 sec
E7	O/U Temperaturfühler	Run, 7 mal / 8 sec
E8	Ablass Temperaturfühler	Run, 8 mal / 8 sec
E9	Inverterplatine	Run, 9 mal / 8 sec
EF	O/U Gebläsemotor	Run, 10 mal / 8 sec
EA	Stromsensor	Run, 11 mal / 8 sec
EE	EEPROM	Run, 12 mal / 8 sec
EP	Kompressor Höchsttemperaturschalter	Run, 13 mal / 8 sec
EU	Spannungssensor	Run, 14 mal / 8 sec
EH	Gas Rücklauf Sensor	Run, 15 mal / 8 sec
	<b>Konflikt</b>	
P1	Niederspannung	Run (permanent), Timer 1 mal / 8 sec
P2	Überstromschutz	Run (permanent), Timer 2 mal / 8 sec
P4	Überhöhte Temperatur, Gasableiter zündet	Run (permanent), Timer 4 mal / 8 sec
P5	Unterkühlungsschutz	Run (permanent), Timer 5 mal / 8 sec
P6	Überhitzungsschutz im Kühlbetrieb	Run (permanent), Timer 6 mal / 8 sec
P7	Überhitzungsschutz im Heizbetrieb	Run (permanent), Timer 7 mal / 8 sec
P8	O/U Unter- und Überhitzungsschutz	Run (permanent), Timer 8 mal / 8 sec
P9	Platinenschutz (Abnormalität)	Run (permanent), Timer 9 mal / 8 sec
P0	Schutz des informationstechnischen Systems	Run (permanent), Timer 10 mal / 8 sec

I/U = Indoor Unit = Inneneinheit

O/U = Outdoor Unit = Außeneinheit

# NEUSTART-FUNKTION & NOTSTART-MODUS

## Automatische Neustart-Funktion

Die Klimaanlage verfügt über eine Notstart-Funktion. Im Falle eines Stromausfalls bleiben die Einstellungen der Klimaanlage gespeichert. Sobald der Stromfluss wieder vorhanden ist, startet die Klimaanlage mit den gleichen Einstellungen wie zuvor.

So könnten Sie die Notstart-Funktion ausschalten:

1. Schalten Sie die Klimaanlage aus und ziehen Sie den Stecker
2. Drücken Sie den Not-Schalter, während Sie den Netzstecker einstecken.
3. Halten Sie die Not-Taste weiter 10 Sek. gedrückt, bis Sie 4 kurze Pieptöne hören. Die Not-Funktion ist nun deaktiviert.

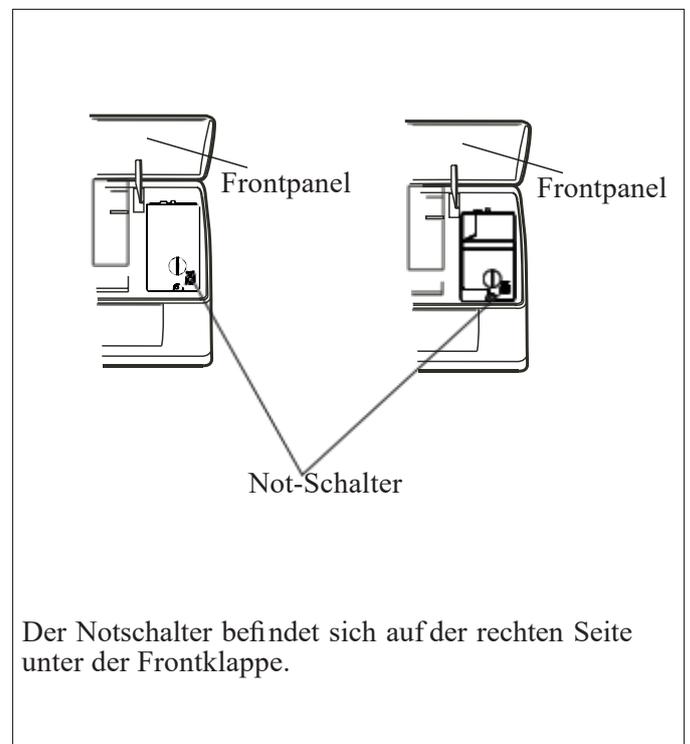
Um die Not-Funktion zu aktivieren, folgen Sie den gleichen Anweisungen, bis Sie 3 Pieptöne hören.

## Notstart-Funktion

Beim Ausfall der Fernbedienung können Sie die Klimaanlage weiterhin bedienen:

Öffnen Sie die vordere Klappe, um an den Notschalter zu kommen.

1. Beim einmaligen Drücken der Taste (1 Piepton) startet die Klimaanlage mit dem Kühlmodus fort.
2. Drücken Sie die Taste zwei mal innerhalb von 3 Sekunden (Zwei Pieptöne), startet die Klimaanlage mit dem Heizmodus.
3. Um die Anlage auszuschalten genügt ein erneutes Drücken der Taste (längere einzelner Piepton)
3. Nach 30 Minuten Not-Funktion beginnt die Klimaanlage mit dem Kühlmodus und automatischer Lüftergeschwindigkeit (23°)



## Funktionstest Kühlen

Die Inbetriebnahme hat durch einen autorisierten sachkundigen Fachpersonal im Bereich Klimatechnik zu erfolgen. Dabei sind alle Regel-, Steuer- und Sicherheitseinrichtungen auf ihre Funktion und ihrer richtige Einstellung zu überprüfen. Die Inbetriebnahme ist zu dokumentieren!

- Schalten Sie die Spannungsversorgung und das Innengerät über die Fernbedienung ein.
- Stellen Sie mit der Taste MODE den Modus COOL ein.
- Stellen Sie mit den Pfeiltasten die Solltemperatur niedriger als die vorhandene Raumtemperatur ein.
- Überprüfen Sie die Gerätesteuerung mit den im Abschnitt „Funktionen“ beschriebenen Funktionen. Timer, Temperatureinstellung, Ventilatorgeschwindigkeiten und das Umschalten in den Lüftungs- bzw. Entfeuchtungsmodus.
- Beachten Sie, dass bei einer Erhöhung der Solltemperatur oberhalb der Raumtemperatur die Kühlleistung abgeschaltet werden muss. Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.
- Messen Sie alle Betriebsströme und überprüfen Sie sämtliche Schutzfunktionen.
- Prüfen Sie die Funktion von Schwimmerschalter, Kondensatwanne und Kondensatpumpe (falls installiert worden ist), indem Sie in die Kondensatwanne destilliertes Wasser gießen.
- Es empfiehlt sich hierzu eine Schnabelflasche zu verwenden, die das Wasser in die Kondensatwanne einleiten kann.
- Beachten Sie, dass die Kondensatpumpe anfallendes Wasser permanent abpumpt, wenn das Innengerät im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus arbeitet.

## Funktionstest Heizen

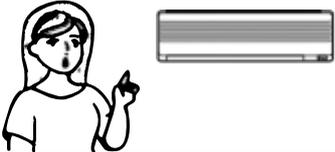
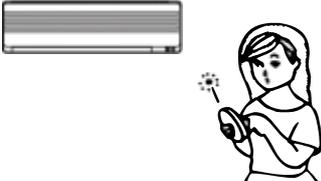
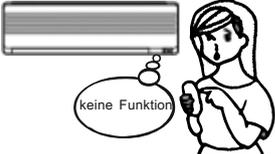
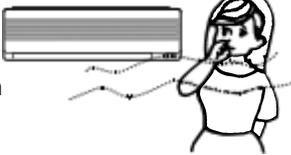
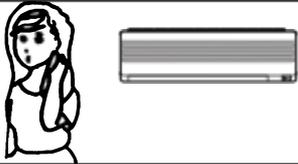
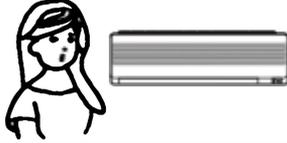
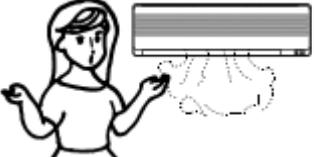
- Schalten Sie die Spannungsversorgung und das Innengerät über die Fernbedienung ein.
- Stellen Sie mit der Taste MODE den Modus HEAT ein. Die vollständige Heizung ist erst nach mehreren Minuten gegeben, dieser Vorgang kann u.U. bis zu 45 Minuten dauern wenn sich das Gerät davor im Kühlmodus befand.
- Stellen Sie mit der Taste TEMP die Solltemperatur höher als die vorhandene Raumtemperatur ein.
- Überprüfen Sie die Gerätesteuerung mit den im Abschnitt „Funktionen“ beschriebenen Funktionen. Timer, Temperatureinstellung, Ventilatorgeschwindigkeiten und das Umschalten in den Lüftungs- bzw. Entfeuchtungsmodus.
- Beachten Sie, dass bei einer Erhöhung der Solltemperatur oberhalb der Raumtemperatur die Heizleistung abgeschaltet werden muss. Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.
- Messen Sie alle Betriebsströme und überprüfen Sie sämtliche Schutzfunktionen.
- Prüfen Sie die Funktion von Schwimmerschalter, Kondensatwanne und Kondensatpumpe (falls installiert worden ist), indem Sie in die Kondensatwanne destilliertes Wasser gießen.
- Es empfiehlt sich hierzu eine Schnabelflasche zu verwenden, die das Wasser in die Kondensatwanne einleiten kann.
- Beachten Sie, dass die Kondensatpumpe anfallendes Wasser permanent abpumpt, wenn das Innengerät im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus arbeitet.

## Abschließende Maßnahmen

Weisen Sie den Betreiber in die Anlage ein.

## VI. Fehleranalyse

Die folgenden Probleme können in den meisten Fällen ohne eine Fachkraft behoben werden.

Erkennbares Problem	Analyse
<p>Läuft nicht</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die Steckdosenverbindung</li> <li>• Evt. sind die Batterien der Fernbedienung leer.</li> <li>• Die Schutzfunktion könnte aktiviert sein und somit ist keine Funktion mehr gegeben.</li> <li>• Haushaltssicherung könnte rausgesprungen sein.</li> </ul>
<p>Keine Kühl- oder Heizfunktion</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sind die Ein- und Auslässe der Klimaanlage blockiert?</li> <li>• Ist die Temperatur richtig eingestellt?</li> <li>• Sind die Luftfilter verschmutzt?</li> </ul>
<p>Klimaanlage lässt sich nicht einschalten</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn starke Interferenzen (übermäßige Entladung statischer Elektrizität, Versorgungsspannung) präsent ist wird der Betrieb nicht wie gewohnt aufgenommen. Trennen Sie die Stromversorgung, und schließen Sie sie wieder ein.</li> </ul>
<p>Funktion ist nicht sofort abrufbar</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach dem Wechsel einer Funktion (zB von Kühl auf Heizfunktion, kann die Aufnahme des Betriebs einige Zeit in Anspruch nehmen (5-40min).</li> </ul>
<p>Eigenartiger Geruch</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieser Geruch kann von einer anderen Quelle wie z. B. Möbel, Zigaretten etc., die in der Einheit gesaugt werden, und später über das Gebläse entweichen.</li> </ul>
<p>Ein fließendes Geräusch</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kann durch die Strömung des Kältemittels in der Klimaanlage verursacht werden.</li> <li>• Abtauen Sound im Heizbetrieb.</li> </ul>
<p>Ein knackendes Geräusch war zu hören</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Ton kann durch die Expansion oder Kontraktion der Vorderseite aufgrund der Änderung der Temperatur erzeugt werden.</li> </ul>
<p>Sprühnebel kommt aus der Inneneinheit</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nebel erscheint, wenn die Raumluft sehr kalt wird, weil die zu kühle Luft von Inneneinheit im Kühlbetrieb-Modus ausgeblasen wird.</li> </ul>
<p>Die Kompressor-Anzeige (rot) leuchtet ständig auf und der Inneneinheit-Lüfter stoppt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Gerät befindet sich im Auftaumodus. Die Anzeige erlischt innerhalb von zehn Minuten und kehrt zum Heizbetrieb zurück.</li> </ul>

## Konflikte bei Multi-Split Klimaanlage

Wenn beide Inneneinheiten gleichzeitig betrieben werden, wird die zuerst eingeschaltete Inneneinheit zur Primäreinheit. Falls die Sekundäreinheit in einem anderen Modus betrieben wird, leuchten alle LEDs auf und blinken 5 mal, danach schaltet sich das Gerät aus.

Einheit B/C/D Einheit A	Kühlen	Heizen	Entfeuchten	Gebläse	Auto
Kühlen	✓	✗	✓	✓	Funktioniert nur im selben Modus wie die Primäreinheit
Heizen	✗	✓	✗	✓	
Entfeuchten	✓	✗	✓	✓	
Gebläse	✓	✓	✓	✓	
Mandatory	Funktioniert nur im selben Modus wie die Primäreinheit				
Auto Kühlen	✓	✗	✓	✓	
Auto Heizen	✗	✓	✗	✓	
Auto Gebläse	✓	✓	✓	✓	

## Frequenzeinstellung

Zur einfachen Fehleranalyse werden die Probleme mit den dazugehörigen Fehlercodes auf den Innen- und Außeneinheiten angezeigt.

SW3: **▲** zeigt das Display „Hxx“, durch einmaliges Betätigen einen Menüpunkt zurück

SW5: **▼** zeigt das Display „Hxx“, durch einmaliges Betätigen einen Menüpunkt vor

SW4: **in/quit** Knopf

1. Im Spot-Check-Mode drücken Sie **in/quit** einmal.

2. Nach erfolgreichem Anschalten halten Sie **▲** - Knopf für 5 Sekunden gedrückt. In der nächsten Minute erscheint ein „H“ auf dem Display und der Kompressor nimmt den Betrieb nach weiteren 5 Sekunden auf.

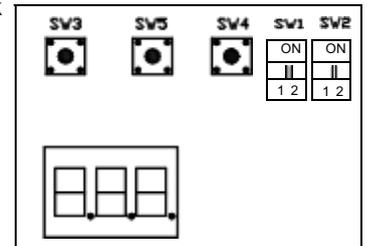
3. SW3+SW5 in Kombination: Der Kompressor nimmt den Betrieb für 5 Minuten auf, drücken Sie in dieser Zeit die Knöpfe **▲** und **▼** gleichzeitig, das Display zeigt Ihnen „HHH“ an, nach dem Loslassen gelangen Sie zur Frequenzeinstellungsebene und das Display zeigt Ihnen „S \* \* “.

Unter Frequenzeinstellungsebene: **▲** einmaliges Betätigen, erhöht Frequenz um 1 Hz

Unter Frequenzeinstellungsebene: **▼** einmaliges Betätigen, senkt Frequenz um 1 Hz

Unter Frequenzeinstellungsebene und bei „Sxx“ - Anzeige **in/quit** einmaliges Betätigen wird die momentane Frequenz angezeigt.

Unter Frequenzeinstellungsebene und bei „Axx“ - Anzeige **in/quit** einmaliges Betätigen gelangen Sie zum Hauptmenü



Beachten Sie:

1. „xx“ ist die Lauffrequenz und Frequenz-Einstellbereich ist Fm\_L--Fm\_H

2. Außer beide Frequenzeinstellungsebene, wenn kein Knopf betätigt wird, springt das System automatisch in das Hauptmenü.

## PCB / Außeneinheit möglicher Fehlercode

Display	Schutzfunktion / Störung	Grund
EEA	EEPROM	PCB EEPROM Problem
EEB	EEPROM	PCB EEPROM Problem
E0	O/U Kommunikation Inverterplatine	Kommunikationsstörung zwischen O/U und I/U
EC	PCB Kommunikation	Kommunikationsstörung Versorgungs- und Inverterplatine
E0A	1#I/U Kommunikation	1# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E0b	2#I/U Kommunikation	2# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E0c	3#I/U Kommunikation	3# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E0d	4#I/U Kommunikation	4# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E9	I/U oder Inverter Platine	3 malAktivierung der Schutzfunktion innerhalb 30 min
EP	Umkehrventil	Kompressor hat zu hohe Temperatur oder Ventildefekt
EU	Spannungssensor	Spannungsmesserabnormalität
E3	T3 Temperatursensor	O/U CU-Rohr Sensor Leerlaufspannung
E7	T4 Temperatursensor	O/U Komp Sensor Leerlaufspannung
E8	Gasableiter, Temperatursensor	Temperatursensor Abnormalität
EH	Gasrückleitung, Temperatursensor	Temperatursensor Abnormalität
EtA	1# T2B1 Temperatursensor	1# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
EtB	2# T2B1 Temperatursensor	2# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
EtC	3# T2B1 Temperatursensor	3# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
EtD	4# T2B1 Temperatursensor	4# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
P0	IPM Schutz	Kompressor Abnormalität
P9	Kopressor-Abnormalität Schutz	Kompressor Abnormalität oder kein Star möglich
P1	Niederspannung	Eingangsspannung unter 160V +-5V
P2	Kompressor	Extrem schnelle Betriebsgeschwindigkeit
P4	Hohe Temperatur	Überhitzung
H1	Hochspannungsschutzschalter	Spannungsabnormalität
H2	Niederspannungsschutzschalter	Spannungsabnormalität
H6	T3 Überhitzungsschutz	O/U Cu-Rohr Temp. zu hoch

## Inneneinheit möglicher Fehlercode

Display Code	Schutzfunktion / Störung	Grund
P1	Niederspannung	Niederspannungsschutzfunktion aktiv
P2	Überstromschutz	Eingangsspannung unter 160V +-5V
P4	Temperatur Gasleitung	Überhöhte Temperatur
P5	Unterkühlungsschutz	Eingestellte Temp. tiefer
P6	Überhitzungsschutz im Kühlbetrieb	O/U Cu-Rohr Temp. zu hoch
P7	Überhitzungsschutz im Heizbetrieb	I/U Cu-Rohr Temp. zu hoch
P8	O/U Unter- und Überhitzungsschutz	O/U im Kühlbetrieb unter 0°C / Heizbetrieb über 32°C
P9	Platinenschutz (Abnormalität)	Kompressor Abnormalität oder kein Start möglich
P0	Schutz des informationstechnischen Systems	Überhitzung der Inverterplatine oder Überstromschutz
E0	I/U & O/U Kommonikationsproblem	Keine Kummunikation I/U und O/U o.Spannungsplatinedefekt
EC	O/U Kommunikation	Keine Kommunikation zwischen Spannungs- und Inverterplatine
E1	I/U Sensor	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E2	Temperaturfühler (Innenrohr)	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E3	Temperaturfühler (Außenrohr)	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E4	Lammellenmotor	Abnormalität des Innenrohres in Kühl- und Heizbetrieb
E6	I/U Lamellenmotor	Abnormalität oder keine Funktion
E7	O/U Temperaturfühler	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E8	Ablass Temperaturfühler O/U	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E9	Inverterplatine	MehrmaligeAuslösung des Schutzmechanismus
EF	O/U Gebläsemotor	Abnormalität oder keine Funktion
EA	Stromsensor	Kein Spannungsaufbau möglich
EE	EEPROM	Kann EEPROM nicht auslesen
EP	Kompressor Höchsttemperaturschalter	Überhitzung o.Temperaturschalterobere Abdeckung gebrochen
EU	Spannungssensor	Kein Spannungsaufbau möglich
EH	Gas Rücklauf Sensor	Leerlaufspannungoder Kurzschluss

<b>Einbaunachweis - Inbetriebnahmeprotokoll</b>	<b>Model-Nr.:</b>
---	-------------------

<b>Name:</b>	Erstinbetriebnahme ( ) Wiederinbetriebnahme ( ) Anlageänderung ( )
<b>Anschrift:</b>	
<b>Telefon:</b>	

Anzahl der Inbetriebgenommenen Geräte	Stück	
Montage Aussengerät höher als Innengerät	ja ( )	nein ( )
Außengerät höher ( ) oder niedriger ( ) montiert als Innengerät	meter	
Kälteleitungslänge:	meter	
Kondensatablauf mit Pumpe:	ja ( )	nein ( )
Druckprüfung/Prüfzeit	bar	min
Evakuierungsdruck/Prüfzeit	bar	min
Gesamtkältemittelmenge:	kg	
Nachfüllmenge/Kältemittelbezeichnung	gr	KM
Reparaturschalter am Aussengerät:	ja ( )	nein ( )

Spannungsversorgung:	Volt
Absicherung:	Amp

Drehfeld geprüft:	ja ( ) nein ( )
Stromaufnahme:	Amp

Aussentemperatur:		°C
Ansaugtemperatur AG:		°C
Ausblastemperatur AG:		°C
Ruhedruck:		bar
Betriebsdruck kühlen:		bar
Raumtemperatur IG:		°C
Ausblastemperatur IG:		°C
Temp. Ansaugleitung:		°C
Temp. Saugleitung manometr.		°C
Überhitzung:		K

Kondensatablauf in Ordnung:	ja ( ) nein ( )
-----------------------------	-----------------

Heizfunktion Ansaugtemperatur AG		°C
Heizfunktion Ausblastemperatur AG		°C
Betriebsdruck heizen		bar
Ansaugtemperatur IG:		°C
Ausblastemperatur IG:		°C
Temperatur Einspritzleitung:		°C
Temperatur Ansaugleitung:		°C

<b>Datum:</b>	<b>Ort:</b>
<b>Firma:</b>	<b>Servicetechniker:</b>

## VII. Wartungs- und Einbaunachweise

### Wartungspass

Um einen störungsfreien Betrieb Ihres Klimagerätes zu gewährleisten, muss das Gerät mindestens einmal pro Jahr gewartet/gereinigt werden. Dabei ist zu beachten:

- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von einem Facharbeiter der Kälte- und Klimatechnik durchgeführt werden.
- Reparaturen oder in Eigeninitiative durchgeführte Arbeiten führen zum Verlust der Gewährleistung.
- Bitte bewahren Sie die Belege über durchgeführte Arbeiten der Fachfirma zum Nachweis der erfolgten Arbeiten sowie den Kaufbeleg auf. Wartungsarbeiten sind nur mit Stempel und Unterschrift des Fachbetriebes gültig. Dies ist wichtig zum Erhalt Ihrer Gewährleistung.

#### Ausgeführte Arbeiten der Fachfirma:

Datum	Ausgeführte Arbeit	Firmenstempel	Unterschrift



<b>Nachweis für 2. Wartung (zwei Jahre nach Inbetriebnahme)</b>	
<b>Kunde:</b>	<b>Typ/Model:</b> <b>Gekauft am:</b>
	<b>Kunde</b> <b>Telefon:</b>
<b>Innengerät gereinigt:</b>	
<b>Außengerät gereinigt:</b>	
<b>Filter gereinigt:</b>	
<b>Verbindungselemente geprüft:</b>	
<b>Kältemittel geprüft:</b>	
<b>Kältemittel nachgefüllt:</b>	
<b>Fernbedienung geprüft:</b>	
<b>Allgemeiner Funktionstest:</b>	
<b>Temperaturmessung:</b>	
<b>Temperatur Luft Auslass innen kühlen °C:</b>	
<b>Temperatur Luft Auslass innen heizen °C:</b>	
<b>Verdampfertemperatur °C:</b>	
<b>Außentemperatur °C</b>	
<b>Eventuell angezeigte Fehler:</b>	
<b>Bemerkungen:</b>	
<b>Ordnungsgemäße Wartung bestätigt (Kältebauer):</b>	
<b>Firmenstempel</b>	<b>Datum</b> <b>Name</b> <b>Unterschrift</b>

## VIII. Batteriegesetz (BattG)



### **Das Produkt enthält Batterien.**

nach § 18 Batteriegesetz (BattG)

Informationspflicht gemäß Batteriegesetz (BattG)

Achten Sie darauf, dass Ihre alten Batterien/Akkus, so wie es der Gesetzgeber vorschreibt, an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Die Entsorgung über den gewöhnlichen Hausmüll ist verboten und verstößt gegen das Batteriegesetz. Die Abgabe ist für Sie kostenlos. Gerne können Sie auch die bei uns erworbenen Batterien/Akkus nach dem Gebrauch an uns unentgeltlich zurückgeben. Die Rücksendung der Batterien/Akkus an uns muss in jedem Fall ausreichend frankierterfolgen. Rücksendungen von Batterien/Akkus sind zu richten an:

SC Trade & Services GmbH  
Schmiedeweg 4  
45731 Waltrop  
Deutschland

WEEE-Reg.-Nr. 63292756

**Vertreten durch:**

Malte Schlienkamp

Batterien und Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne deutlich erkennbar gekennzeichnet. Desweiteren befindet sich unter dem Symbol der durchgekreuzten Mülltonne, die chemische Bezeichnung der entsprechenden Schadstoffe. Beispiele hierfür sind: (Pb) Blei, (Cd) Cadmium, (Hg) Quecksilber.



# Anleitung Split Klimaanlage (Multi)



**SC Trade & Services GmbH**

Schmiedeweg 4  
45731 Waltrop  
Deutschland

WEEE-Reg.-Nr. 63292756

**Vertreten durch:**

Malte Schlienkamp

**Kontakt:**

Telefon: 02309 620360  
E-Mail: [info@kaeltebringer.de](mailto:info@kaeltebringer.de)

**Registereintrag:**

Eintragung im Registergericht: Amtsgericht Recklinghausen  
Registernummer: HRB 8396

**Umsatzsteuer-ID:**

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz: DE326068067



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken, dass Sie sich für ein Klimagerät der renommierten Marke Kältebringer entschieden haben.

Unsere Klimageräte sind von höchster Qualität und wurden sorgfältig gefertigt, um Ihnen eine optimale Leistung zu bieten. Da es sich um hochtechnische Geräte handelt, werden verschiedene Materialien wie Strom, Wasser und Kältemittel (gasförmig) verwendet. Aus diesem Grund ist es unerlässlich, dass die Installation der Anlage von einem Fachbetrieb der Kälte- und Klimabranche durchgeführt wird. Insbesondere das Anschließen aller Verbindungsleitungen und das Entlüften/Evakuieren erfordern fachkundiges Vorgehen. Kältefachbetriebe finden Sie am einfachsten im Branchenbuch unter den Rubriken "Kältebauer" oder "Klimatechniker".

Bitte beachten Sie: Wenn die Inbetriebnahme von Nichtfachleuten oder in Eigenregie durchgeführt wird, besteht die Gefahr von Schäden an Ihrer Anlage, und Ihr Garantieanspruch erlischt.

Um lange Freude an Ihrer Klimaanlage zu haben, empfehlen wir Ihnen, diese mindestens einmal im Jahr von einer qualifizierten Kälteanlagenfachfirma Ihrer Wahl warten oder reinigen zu lassen. Die regelmäßige Wartung ist schnell erledigt und dient Ihrer Sicherheit. Die Gewährleistungspflicht basiert auf regelmäßig durchgeführten Wartungen. Lassen Sie diese einfach von Ihrem Fachhändler in den Wartungspass eintragen. Falls Sie Fragen dazu haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne telefonisch zur Verfügung.

Außerdem haben wir für Ihre eigene Kontrolle Nachweise für die fachgerechte Inbetriebnahme am Ende dieser Betriebsanleitung beigelegt. Lassen Sie sich die Installation Ihres Klimagerätes unbedingt von der Fachfirma bestätigen, um Ihre Garantieansprüche zu sichern.

Bitte beachten Sie, dass dieses Handbuch für verschiedene Modelle gleichen Typs erstellt wurde. Daher kann das Aussehen des von Ihnen erworbenen Gerätes möglicherweise von dem im Handbuch beschriebenen abweichen. Dies hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf die Funktionsfähigkeit des Gerätes.

Nochmals vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Produkte. Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,  
Das Team von Kältebringer

## Wichtige Hinweise



### VOR DER INSTALLATION

Um die Leistung des Gerätes nicht zu beeinflussen, müssen bei der Aufstellung des Innengerätes und der Installation der Kältemittelleitung einige grundlegende Regeln beachtet werden:

- Beachten Sie, dass Innengerät und Außenteil der Anlage technischaufeinanderabgestimmt sind.
- Bei Verwendung fremder Komponenten erlischt jeglicher Anspruch auf Gewährleistung.
- Bringen Sie das Gerät in der Originalverpackung so nah wie möglich an den Montageort, um Transportschäden zu vermeiden.
- Kontrollieren Sie den Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit und das Gerät auf sichtbare Transportschäden.
- Melden Sie eventuelle Mängel umgehend Ihrem Vertragspartner und der Spedition. Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden.
- Heben Sie das Innengerät an den Ecken und nicht an den Kältemittel- oder Kondensatanschlüssen an.
- Wählen Sie einen Montageort, der einen freien Lufteintritt- und austritt gewährleistet und an dem das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen ausgesetzt ist.
- Achten Sie auf optimale und zugfreie Luftverteilung sowie auf Mindestfreiräume.
- Prüfen Sie vor der Installation die elektrischen Anschlusswerte mit den Daten auf dem Typenschild auf Übereinstimmung und führen Sie alle elektrischen Anschlüsse nach den gültigen DIN- und VDE Bestimmungen durch.
- Achten Sie auf ordnungsgemäß befestigte elektrische Anschlüsse in den Klemmen.
- Knicken Sie nicht die Kältemittelleitungen und drücken Sie diese nicht ein.
- Achten Sie darauf, dass die gesamten Kältemittelleitungen, einschließlich aller Verbinder und Ventile, diffusionsdicht wärmegeämmt sind.
- Schotten Sie offene Kältemittelleitungen gegen den Eintritt von Feuchtigkeit durch geeignete Kappen, bzw. Klebebänder ab.
- Entfernen Sie die Schutzkappen erst kurz vor dem Verbinden mit den Kältemittelleitungen.
- Zur Installation ist präzise mit der Wasserwaage auszurichten, um ein Heraustropfen des Kondensats zu vermeiden.
- Nach abgeschlossener Installation ist die Nivellierung zu überprüfen.



### WARNUNG

- Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, Aufstellung, Wartung etc. oder eigenmächtigen Änderungen an der gelieferten Geräteausführung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch. Änderungen vorbehalten!
- Bitte montieren, entfernen oder wiedermontieren Sie das Klima - Splitgerät nicht selbst. Diese Arbeiten erfordern Fachpersonal!
- Falsche Montage kann Wasserdurchsickern, Stromschlag oder Brand verursachen. Bitte lassen Sie die Montage nur durch autorisiertes Fachpersonal durchführen. Fehler durch unsachgemäße Montage sind nicht in der Garantie enthalten.
- Das Gerät soll an einem leichterreichbaren Ort montiert werden. Alle zusätzlichen Kosten für eine Spezialausstattung werden vom Kunden getragen.
- Diese Betriebsanleitung muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden.
- Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an die auf der Rückseite angegebene Servicrufnummer.

## Sicherheitshinweise

Dieses Gerät wurde vor seiner Auslieferung umfangreichen Material-, Funktions- und Qualitätsprüfungen unterzogen. Das Gerät darf ausschließlich bestimmungsgemäß verwendet werden. Bei unsachgemäßem Gebrauch können von dem Gerät Gefahren ausgehen.

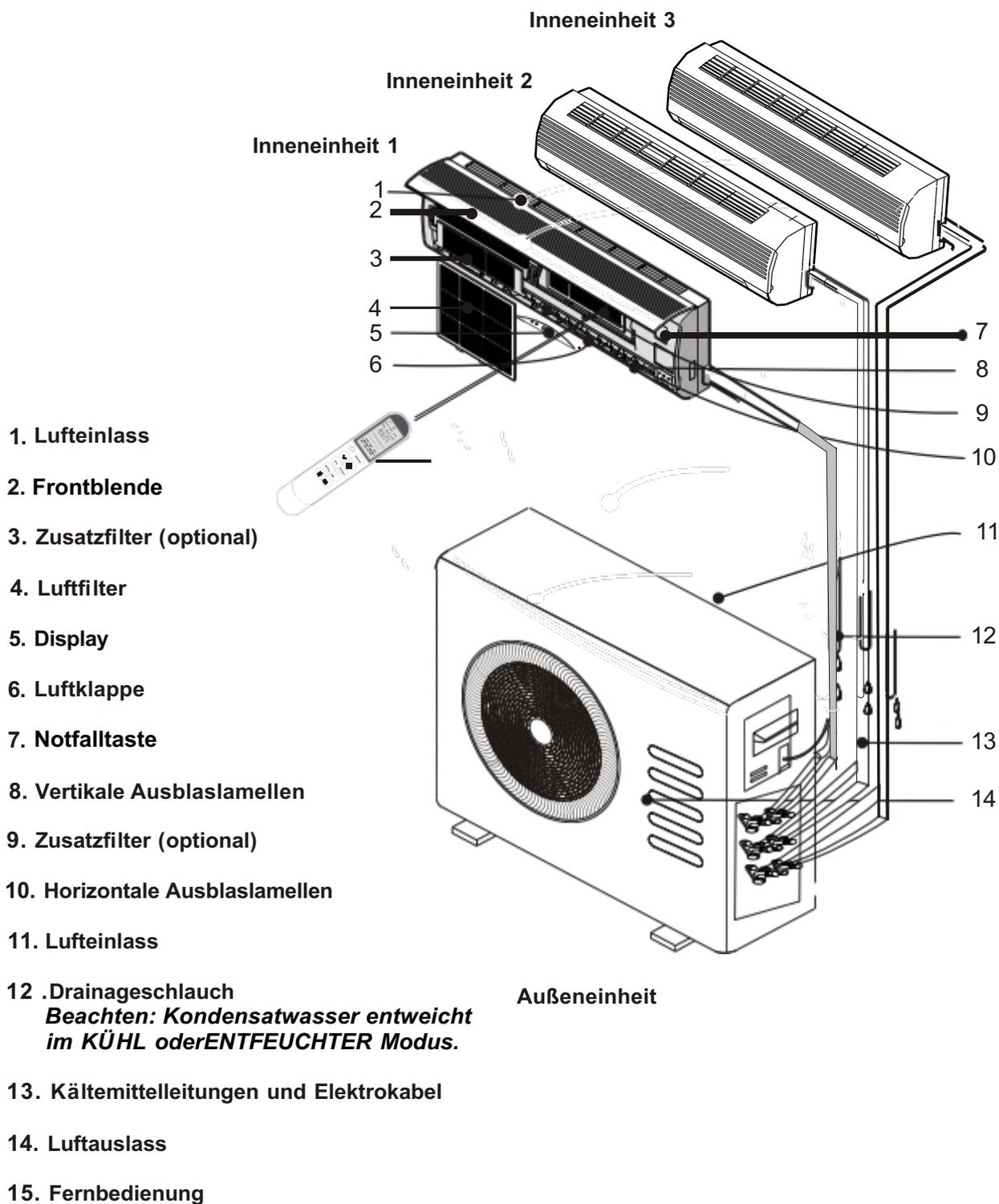


BEACHTEN SIE UNBEDINGT DIE FOLGENDEN HINWEISE:

- Das Innengerät ist nicht für einen Betrieb im Freien geeignet.
- Die in die Bedienung des Gerätes eingewiesene Person hat das Gerät vor der Inbetriebnahme auf augenfällige Mängel an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen sowie auf das Vorhandensein von Schutzeinrichtungen zu überprüfen!
- Vor allen Arbeiten am Gerät ist die Zuleitung/Stecker vom Stromnetz zu trennen und gegen unbefugtes Wiedereinschalten zu sichern.
- Das Gerät darf ausschließlich im montierten Zustand und nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden.
- Das Entfernen von Abdeckungen, Schutzgittern etc. während des Gerätebetriebes ist unzulässig und kann zu unkontrollierten Betriebszuständen führen.
- Das Gerät darf nur innerhalb der zulässigen Betriebsbereiche (Umgebungstemperaturen) betrieben werden.
- Achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen Gegenständen.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht in der Nähe von Heizungen.
- Achten Sie darauf, dass die Lufteintritts- und Austrittsöffnungen immer frei von fremden Gegenständen sind und stecken Sie keine Fremdkörper in die Öffnung des Gerätes.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und vorschriftsmäßig geerdete Spannungsversorgung an.
- Betreiben Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Räumen. Für den Einsatz in sehr staubhaltiger oder aggressiver Luft ist das Gerät ebenfalls nicht geeignet.
- Benutzen Sie in unmittelbarer Nähe des Gerätes keine brennbaren Sprays wie Haar- oder Lackspray.
- Betreiben Sie die Geräte nicht in öl-, schwefel- und salzhaltiger Atmosphäre.
- Das Gerät darf keinem direkten Wasserstrahl ausgesetzt werden.
- Schützen Sie das Gerät und die Fernbedienung vor Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Alle Elektrokabel und Verbindungsleitungen sind vor Beschädigung, auch durch Tiere, zu schützen.
- Öffnen Sie niemals das Gerätegehäuse, es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den ungehinderten Abfluss des Kondensats.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne Luftfilter.
- Beachten Sie, dass das Außenteil über das Innengerät mit einem Wiedereinschaltenschutz versehen ist, der zur Vermeidung von Kompressorschäden ein sofortiges Wiedereinschalten nach dem Ausschalten verhindert. Ein Wiedereinschalten ist erst nach 3 Minuten möglich.
- Die optimale Gerätefunktion ist nur bei Innentemperaturen von 16 bis 30° C gewährleistet.

<b>I</b>	<b>Beschreibung der Komponente</b>	Seite 1
<b>II</b>	<b>Fernbedienung</b>	
	- Display der Inneneinheit	Seite 2
	- Einlegender Batterie	Seite 3
	- Tastenbelegung	Seite 4
	- Displaysymbole	Seite 5
<b>III</b>	<b>Funktionen</b>	
	- Lüftungssteuerung	Seite 6
	- Lüftungsmodus, Auto-Modus und Displayfunktionen	Seite 7
	- Tastatursperre	Seite 8
	- Kühlmodus, Heizmodus, Lüfter und Luftentfeuchtung	Seite 9
	- Anti-Schimmel	Seite 10
	- Timer und I Feel Modus	Seite 11
	- ECO Modus, Turbo und Schlaf Funktion, Mute Modus	Seite 12
<b>IV</b>	<b>Schutzfunktion</b>	Seite 13
<b>V</b>	<b>Installation</b>	
	- Auswahl des Installationsortes	Seite 14
	- Installationsvorgang	Seite 15-17
	- Verbindungsleitungen und Inbetriebnahme, CU-Rohrverbindung	Seite 18-19
	- Störungs_codes	Seite 20
	- Notstart und automatischer Neustart	Seite 21
	- Funktionstest Kühlen und Heizen	Seite 22
<b>VI</b>	<b>Fehleranalyse</b>	Seite 23-25
<b>VII</b>	<b>Wartungs- und Einbaunachweise</b>	
	- Inbetriebnahmeprotokoll	Seite 26
	- Wartungspass	Seite 27
	- Wartungsnachweis	Seite 28-29
<b>VIII</b>	<b>Batteriegelsetz (BattG)</b>	Seite 30
<b>IX</b>	<b>WiFi &amp; Smart-Home Einrichtung</b>	Seite 31-38

## I. Beschreibung der Komponente



Bitte beachten: Kältemittelleitungen, Kabel und Drainageschlauch sind nicht enthalten.

# INNENEINHEIT DISPLAY



No.	LED		Funktion
1	SLEEP		Schlaf-Modus
2	Temperatur-Anzeige / Fehlercode		(1) Leuchtet während Timer-Funktion wenn die Klimaanlage eingeschaltet ist (2) Zeigt den Fehlercode an wenn ein Fehler eintritt
3	TIMER		Leuchtet während der Timer-Funktion

 Die Form und Position der Anzeigen kann abhängig vom Modell abweichen, jedoch ist die Funktion identisch.

Das Display auf der Inneneinheit zeigt nur 2 Ziffern an, während auf der Fernbedienung bis zu 3 Ziffern angezeigt werden können.

(Bsp.: Die Display auf der Fernbedienung zeigt 28.5, während 88 auf der Inneneinheit angezeigt werden)

## II. Fernbedienung

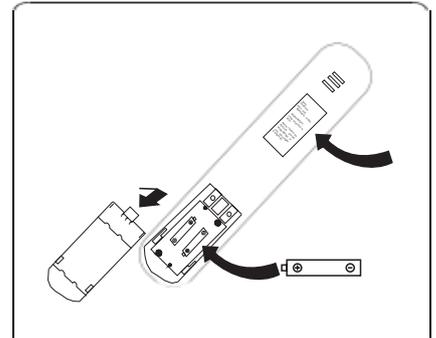
### Einlegen der Batterien

Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung indem Sie diese wie in der Abbildung aufgezeigt in Pfeilrichtung aufschieben.

Legen Sie die Batterien entsprechend der Signatur der Pole (+) und (-) korrekt ein. Schieben Sie die Abdeckung vorsichtig auf bis diese entsprechend einrastet.



Verwenden Sie 2 LRO 3 AAA (1,5V) Batterien. Verwenden Sie stets 2 gleiche Batterien des gleichen Herstellers. Wechseln Sie die Batterien sofern das Display nicht mehr lesbar ist.



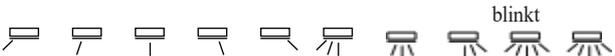
# FERNBEDIENUNG

No.	Taste	Funkθon
1		Schaltet die Klimaanlage ein oder aus.
2	OPTION	Zum akθvieren oder deakθvieren zusätlicher Funkθonen (Siehe Tabelle).
3	∨	Temperatur verringern, Zeitvorwahl einstellen oder Funkθon wählen.
4	∧	Temperatur erhöhen, Zeitvorwahl einstellen oder Funkθon wählen.
5	ECO	Akθviert / Deakθviert die ECO-Funkθon und betätigt automaθsch die Stromspar-Funkθon
6	TURBO	Drücken Sie diese Taste um den Turbo-Modus zu akθvieren/deakθvieren. Die Klimaanlage erreicht die gewählte Temperatur in kürzester Zeit.
7	MODE	Wählt den gewünschten Modus (AUTO COOL DRY FAN HEAT)
8	FAN	Wählt die LüÖergeschwindigkeit auto/mute/low/mid/mid/high/high/turbo , in dieser Reihenfolge 
9		1. Über 2 Sekunden gedrückt halten um verθkale Bewegung der Lamellen einzuschalten (links/rechts) oder auszuschalten. 2. Einmalig betätigen um die verθkale Lamellenbewegung wie folgt zu steuern 
10		1. Über 2 Sekunden gedrückt halten um verθkale Bewegung der Lamellen einzuschalten (links/rechts) oder auszuschalten. 2. Einmalig betätigen um die verθkale Lamellenbewegung wie folgt zu steuern

AN/AUS	Modus	OPTIONEN
AN	AUTO	TIMER DISPLAY I FEEL
	COOL	TIMER DISPLAY SLEEP MILDEW I FEEL
	DRY	TIMER DISPLAY MILDEW I FEEL
	FAN	TIMER DISPLAY I FEEL
	HEAT	TIMER DISPLAY FEEL
AUS	AUTO	TIMER DISPLAY I FEEL
	COOL	TIMER DISPLAY SLEEP MILDEW I FEEL
	DRY	TIMER DISPLAY MILDEW I FEEL
	FAN	TIMER DISPLAY I FEEL
	HEAT	TIMER DISPLAY SLEEP I FEEL

# FERNBEDIENUNG

## LED-Anzeige der Fernbedienung Bedeutung der Symbole auf dem Display

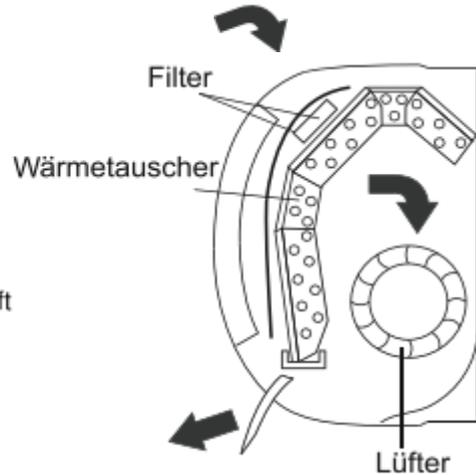
No.	Symbole	Bedeutung
1		Empfangsqualität
2		Sperrfunktion der Anzeige
3		Batteriestatus
4	AUTO	Auto Modus Funktionsanzeige
5	COOL	Kühlmodus Funktionsanzeige
6	DRY	Entfeuchter-Modus Funktionsanzeige
7	FAN	Lüfter Funktionsanzeige
8	HEAT	Heizen Funktionsanzeige
9	ECO	ECO-Modus
10	23.5h [TIMER]	TimerAnzeige
11	28.5°C	TemperaturAnzeige
12	 Flashing	LüftergeschwindigkeitAnzeige: Auto, gering, mittel, hoch, sehr hoch, am höchsten
13		Mute-Modus oder Super-Mute Anzeige
14		SUPER-Funktionsanzeige
15		Anzeige für Lamellenbewegung
16	 blinkt	Schwingrichtung Anzeige (Wird nicht vom Model unterstützt)
17	[SLEEP] [TIMER] [I FEEL] [MILDEW]   [DISPLAY]	SonderfunktionenAnzeige   <i>Beachten:</i> Das Model unterstützt nichtfolgende Funktionen: HEALTH/WIND FREE/GEN MODE

### III. Funktionen

Dieses Gerät wurde konzipiert um komfortable klimatische Bedingungen in einem Wohnraum zu schaffen.

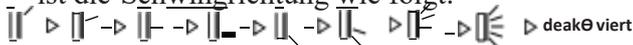
Es ist in der Lage die Raumtemperatur automatisch zu kühlen, zu entfeuchten oder zu erwärmen (in Modellen mit Heizfunktion).

Die Luft wird über die entsprechende Öffnung angesaugt durchläuft den Filter welcher die Luftfeuchtigkeit reguliert und wird nach Durchlauf des kompletten Systems über die Lamellen an die Umgebung abgegeben.



#### LUFTRICHTUNG EINSTELLEN

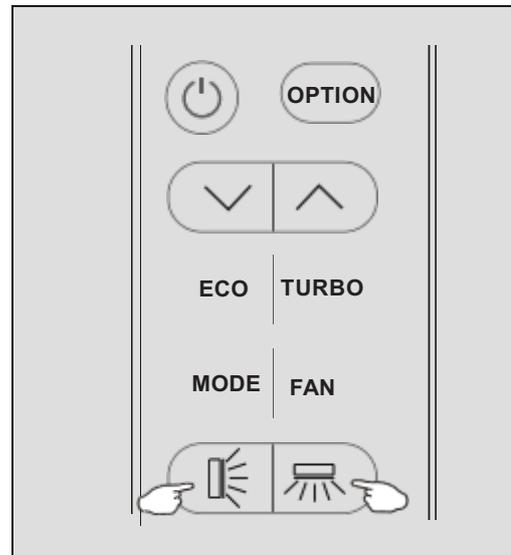
1. Drücken Sie die Taste um die Lamellen zu verstellen, (1) Wenn die Taste einmalig unter 2 Sekunden gedrückt wird, ist die Schwingrichtung wie folgt:



(2) Wird die Taste länger als 2 Sekunden betätigt wird die Funktion deaktiviert.

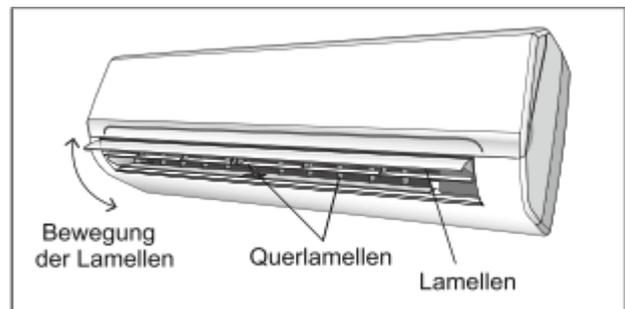
Der Luftstrom wird alternativ von oben nach unten geleitet und gewährleistet eine gleichmäßige Verteilung im Raum.

2. Bei drücken der Taste hören Sie einen Piepton



*Bitte bewegen Sie die Lamellen niemals per Hand, dadurch können diese beschädigt werden!*

**⚠ ACHTUNG GEFAHR!**  
*Greifen Sie niemals mit der Hand in die Öffnung des Geräts oder schieben Sie nie andere Gegenstände in das Gerät. Das Gebläse läuft mit hoher Drehzahl und kann zu schweren Verletzungen führen.*



# BEDIENANWEISUNGEN

## LÜFTUNGSMODUS (Nicht FAN Taste)

**FAN**

Die Klimaanlage arbeitet nur mit der Lüftung/Ventilation.

Um den Lüftungsmodus zu betätigen drücken Sie die Taste **MODE** bis **FAN** auf dem Display angezeigt wird **FAN** appears on the display.

Um die Funktion zu optimieren können Sie die Temperatur (1), Geschwindigkeit (2) und die Richtung des Luftstroms (3) mit drücken der Tasten einstellen.

## AUTO MODUS

**AUTO**

Automatik Modus.

Um den **AUTO-MODUS** einzuschalten drücken Sie die Taste **MODE** auf der Fernbedienung bis das Symbol **AUTO** auf dem Display erscheint.

Im **AUTO** Modus werden die Lüftergeschwindigkeit und Temperatur automatisch, entsprechend der Raumtemperatur, eingestellt.  
(Abgleich mit dem Temperatur-Sensor in der Inneneinheit).

Raumtemp.	Arbeitsmodus	Auto temp.
20°	HEIZEN ( FOR HEAT PUMP TYPE) LÜFTUNG (FOR COOL ONLY TYPE)	23°
20°~26°	DRY	18°
26°	COOL	23°

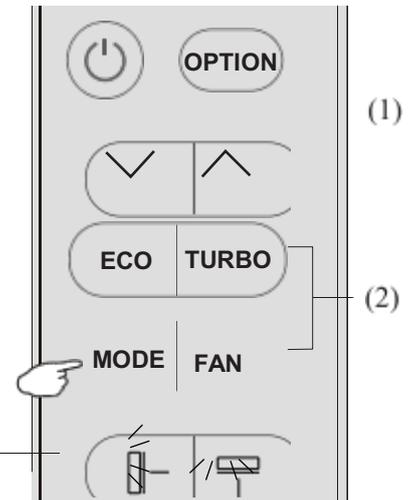
Um die Funktion zu optimieren können Sie die Temperatur (1), Geschwindigkeit (2) und die Richtung des Luftstroms (3) mit den jeweiligen Tasten einstellen.

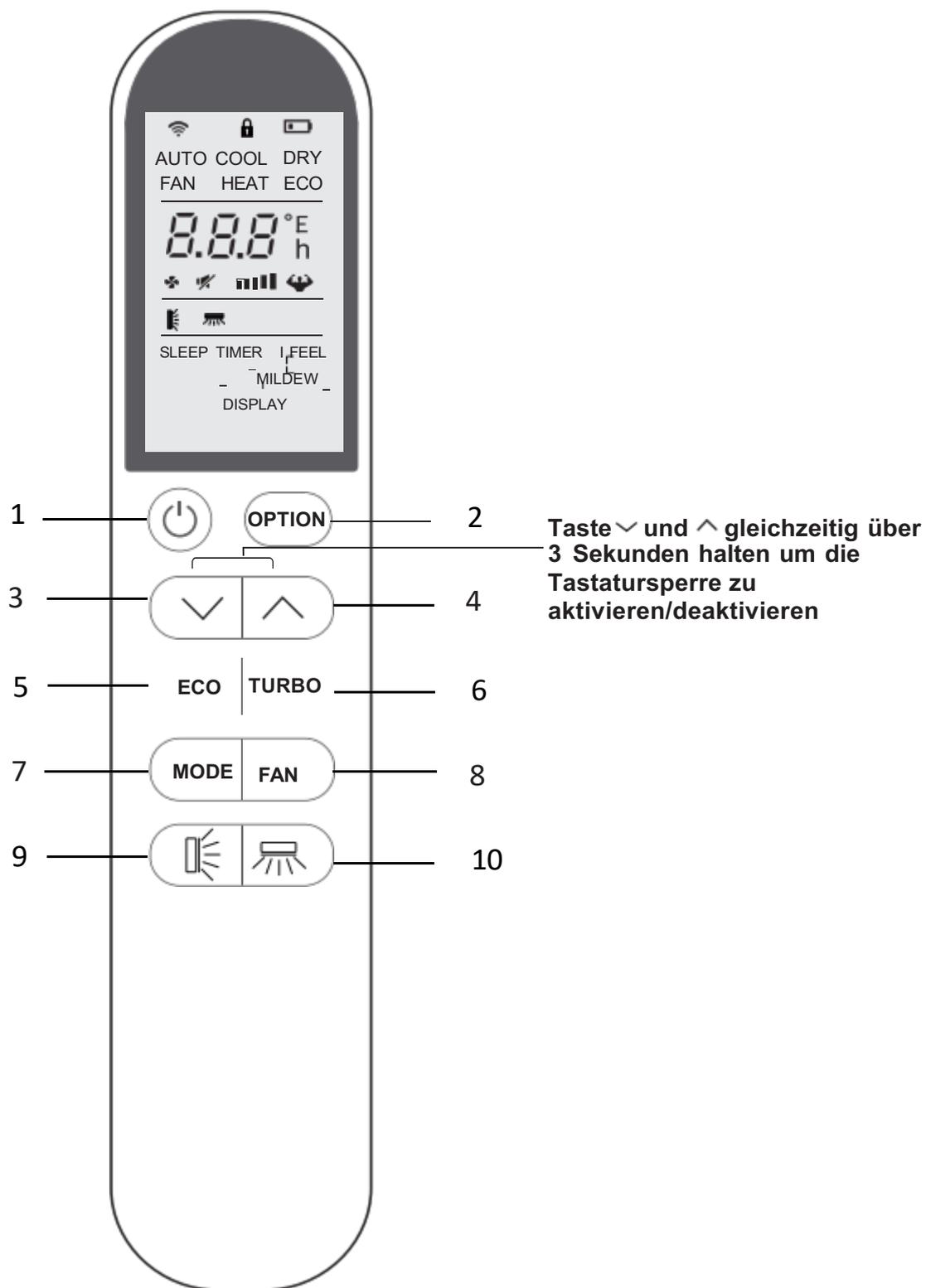
## DISPLAY Funktion (Display Inneneinheit)

**DISPLAY**

Schaltet das LED Display auf der Inneneinheit an/aus.

Drücken Sie zuerst **OPTION** und wählen Sie **DISPLAY** mit den Tasten **^** und **v** bis das Symbol **DISPLAY** blinkt; Drücken Sie wieder **OPTION** um das LED-Display auf der Inneneinheit auszuschalten. Schließlich wird auf der Fernbedienung **DISPLAY** angezeigt. Wiederholen Sie dies um das Display einzuschalten.





 Es ertönt ein Signal wenn Sie folgende Tasten betätigen, da diese Funktionen vom Gerät nicht unterstützt werden:

HEALTH (Startet Ionizer)

## Kühlfunktion

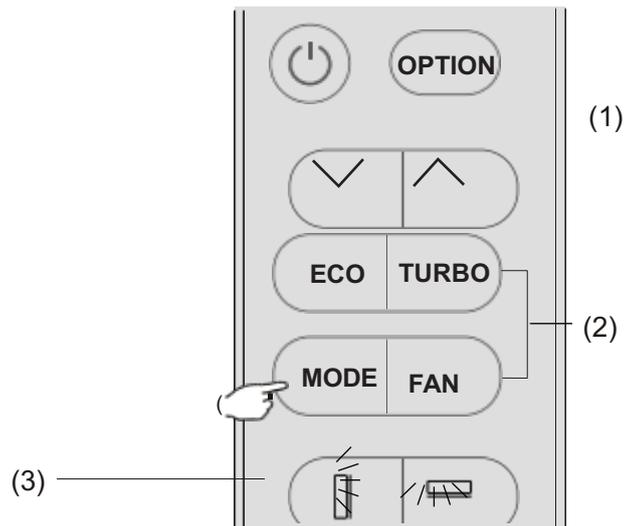
### COOL

Die Kühlfunktion kann gleichzeitig zur Kälte-temperaturregelung des Raumes und zur Luftfeuchtigkeitsverringereingesetzt werden

um die Kühlfunktion zu aktivieren betätigen Sie die **MODE** Taste bis das Symbol ( COOL ) auf dem Display erscheint

Der Kühlkreislauf wird durch einstellen der Temperatur am Bedienfeld aktiviert oder automatisch bei Temperatur schwankung im Raum

Der Kühlzyklus ist aktiviert .Mit den Pfeiltasten (1) können Sie die Temperatur regeln. Zur Regelung der Geschwindigkeit des Lüfters betätigen Sie die Taste **FAN SPEED** (2) .Die Strömungsrichtung der Luft regeln Sie über die **SWING** (3) Taste



## Heizfunktion

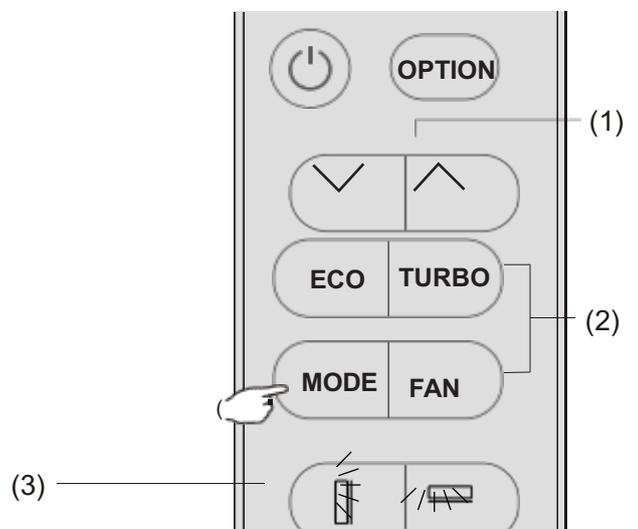
### HEAT

Die Heizfunktion ermöglicht die Erwärmung der Luft

um die Heizfunktion zu nutzen betätigen Sie die **MODE** Taste bis das Symbol ( HEAT ) auf dem Display erscheint.

Mit den Pfeiltasten (1) können Sie eine Temperatur einstellen, die höher ist als die Raumtemperatur.

Mit den Pfeiltasten (1) können Sie die Temperatur auf die gewünschte Höhe einstellen .Die Lüftergeschwindigkeit können Sie an der Taste **FAN SPEED** (2) einstellen .Die Richtung des Luftstroms können Sie über die **SWING** Taste (3) einstellen



⚠ Das Gerät ist mit einer Heiz-start-Funktion ausgestattet .so erfolgt bereit sein paar sekunden nach dem einschalten der Ausstrom heizer Luft.

⚠ nder Heizfunktion kann eine automatische Auftausequenz gestartet werden. Diese ist erforderlich um den Kondensator vor eventuellem Frost oder Eis zu befreien und startet automatisch .während dieser prozedur (ca 2-10 Minuten) schaltet sich das Gebläse ab .Nach Beendigung der sequenz nimmt das gerät die Arbeit automatisch wieder auf

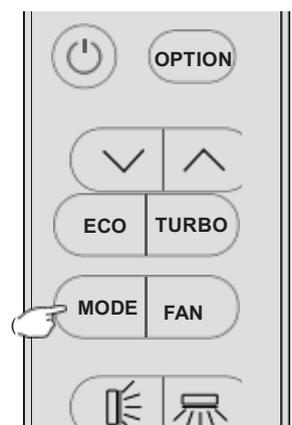
## DRY MODUS

### DRY

Diese Entfeuchter-Funktion reduziert die Feuchtigkeit in der Raumluft und macht das Raumklima komfortabler.

Um den DRY-Modus zu starten drücken Sie bitte die Taste **MODE** bis **DRY** im Display erscheint.

Eine automatische Funktion abwechselnder Kühlung und Lüftung wird aktiviert.



# BEDIENANWEISUNGEN

## ANTI-SCHIMMEL FUNKTION

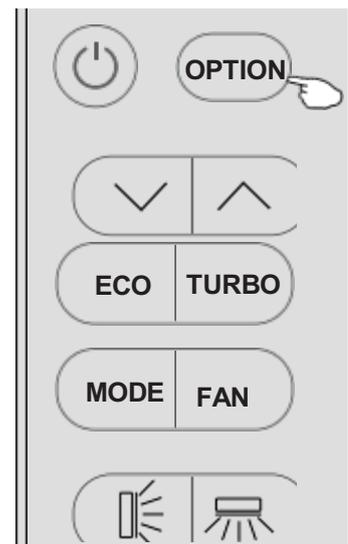
MILDEW

Drücken Sie zuerst **OPTION** und wählen Sie **MILDEW** indem Sie die Tasten  $\wedge$  oder  $\vee$  drücken bis **MILDEW** blinkt. Drücken Sie nochmal **OPTION** um die Funktion zu aktivieren und **MILDEW** erscheint im Display.

Bitte wiederholen Sie dies um die Funktion zu deaktivieren.

Diese Funktion lässt die Lüftung der Klimaanlage weitere 15 Minuten laufen um die inneren Teile zu trocknen und Schimmelbildung zu vermeiden.

*Beachten: ANTI-Schimmelfunktion nur im DRY/COOLING Modus*



# BEDIENANWEISUNGEN

## TIMER Funktion

TIMER  
23.5h

Steuert das automatische an/ausschalten der Klimaanlage.

Bevor Sie den Timer einschalten bitte folgendes beachten:  
Schalten Sie die Klimaanlage aus (mit dem Button ).  
Wechseln Sie zum Arbeitsmodus mit der Taste **MODE**  
und steuern Sie die Lüftergeschwindigkeit mit **FAN**.

Timer Einstellung/Änderung/Ausschalten:

1. Drücken Sie **OPTION** zuerst und wählen Sie den Timer indem Sie den Knopf  $\wedge$  oder  $\vee$  drücken bis **TIMER** erscheint und blinkt;

2. Drücken Sie erneut **OPTION**, das Zeitsymbol wie folgt **6.0h** und **TIMER** werden aufblinken;

3. Stellen Sie die Zeit ein oder wechseln Sie die Zeit:

(1) Drücken Sie  $\wedge$  oder  $\vee$  um die gewünschte Uhrzeit einzustellen (Erhöhen oder verringern Sie die Uhrzeit in 30-Min-Intervallen)  
Die Symbole **h** und **TIMER** blinken beide.

(2) Drücken Sie **OPTION** oder warten Sie 5 Sekunden um die Zeit zu bestätigen. Die vorgewählte Zeit erscheint **6.0h** mit dem Symbol **TIMER** auf dem Display.

**Timer deaktivieren (Wenn der Timer aktiv ist)**

Drücken Sie **OPTION** oder warten Sie 5 Sekunden ohne Tastendruck um den Timer zu deaktivieren.

4. Beispiel: Timer-AN auf Bild 1,  
Timer-AUS auf Bild 2

*Bitte beachten:*

*Alle Eingaben müssen innerhalb von 5 Sekunden erfolgen, sonst wird die Eingabe der Funktion unterbrochen.*

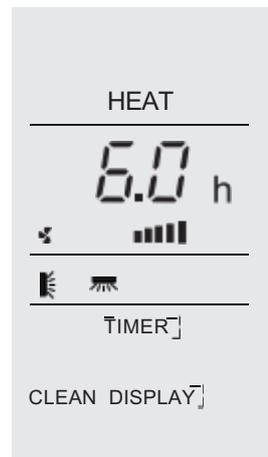


Bild 1, Timer an  
beim ausschalten

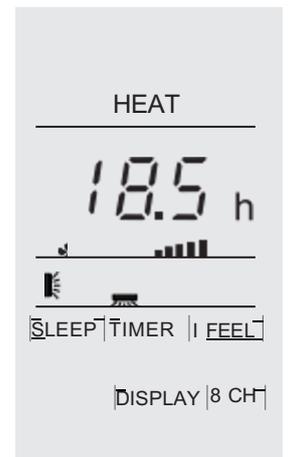


Bild 2, Timer aus  
beim ausschalten

## I FEEL Funktion

I FEEL

Drücken Sie zuerst **OPTION** und wählen Sie **I FEEL** indem Sie die Tasten  $\wedge$  oder  $\vee$  drücken bis **I FEEL** blinkt. Drücken Sie nochmal **OPTION** um die **I FEEL** Funktion zu aktivieren und **I FEEL** erscheint auf dem Display. Wiederholen Sie dies um die Funktion zu deaktivieren..

Diese Funktion veranlasst die Fernbedienung die Raumtemperatur dort zu messen wo sich die Fernbedienung befindet. Das Signal wird 7x in 2 Stunden an die Klimaanlage übertragen.

Die Funktion schaltet sich nach 2 Stunden automatisch ab.



# BEDIENANWEISUNGEN

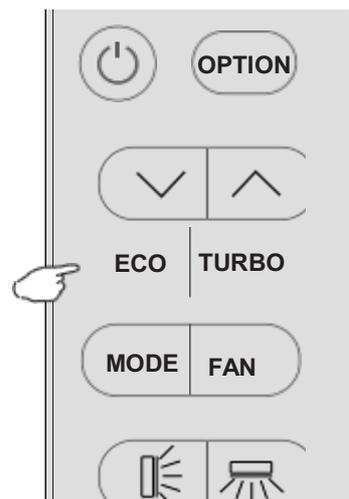
## ECO Funktion

**ECO**

Die Klimaanlage schaltet in den Eco-Modus.

Drücken Sie im Kühl oder Heizmodus die ECO Taste und das Symbol ECO erscheint auf dem Display. Die Klimaanlage arbeitet nun mit der Stromsparfunktion.

Um die Funktion auszuschalten drücken Sie die Taste Mode um den Modus zu wechseln oder nochmal die Taste ECO.



## TURBO Funktion

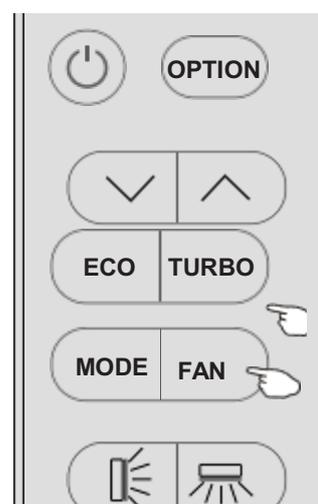


Um die Turbo Funktion zu aktivieren drücken Sie die Taste TURBO oder drücken Sie die Taste FAN bis  auf dem Display erscheint.

Um die Funktion zu deaktivieren drücken Sie FAN um eine andere Lüftergeschwindigkeit zu wählen oder drücken Sie nochmal TURBO.

Im AUTO/HEAT/COOL/FAN Modus:

Wenn Sie die TURBO Funktion nutzen wählt das Gerät die höchste Lüftergeschwindigkeit aus.



## SCHLAF Funktion

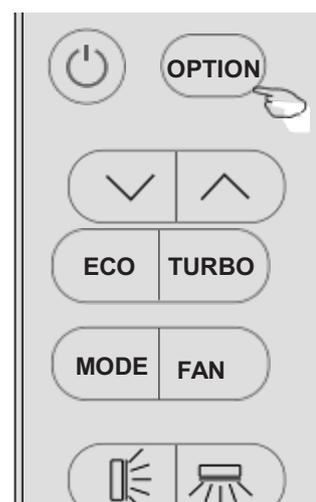
**SLEEP**

Drücken Sie zuerst OPTION und wählen Sie SLEEP mit den Tasten ^ oder v aus bis SLEEP im Display blinkt. Drücken Sie nochmal OPTION um die Schlaf-Funktion zu aktivieren und SLEEP erscheint auf dem Display. Zur Deaktivierung bitte wiederholen.

Im Kühlmodus erhöht sich die vorgewählte Temperatur automatisch um 1° alle 60 Minuten und erreicht eine Erhöhung von insgesamt 2 Grad in den ersten zwei Stunden.

Im Heizmodus verringert sich die Temperatur langsam um 2° in den ersten zwei Stunden.

Nach 10 Stunden im Schlafmodus wechselt die Klimaanlage wieder zum vorherigen Modus.



## Tonlos und Superleise Modus



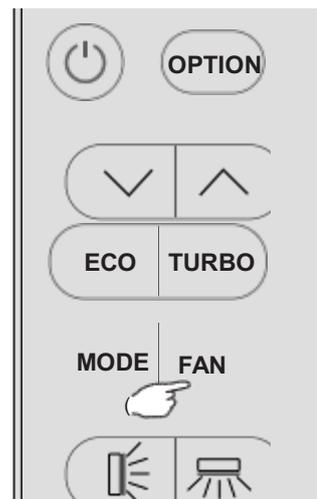
Um den Tonlos und Superleise Modus zu aktivieren drücken Sie die Taste FAN bis das Symbol  auf dem Display erscheint.

Um den Modus zu deaktivieren drücken Sie FAN um eine andere Lüftergeschwindigkeit zu wählen.

Wenn Sie im AUTO/HEAT/COOL/FAN Modus  wählen startet das Gerät zuerst in Leise-Modus mit geringer Lüfter-Geschwindigkeit.

Wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist arbeitet das

Gerät im Superleise-Modus und geringster Lüftergeschwindigkeit.



## IV. Schutzfunktion

Die folgenden Richtlinien dienen zum Schutz des Geräts. Das Gerät schaltet sich unter diesen Bedingungen ab.

Nummer	Model	Bedingung
1	Heizen	Die Außentemperatur übersteigt 30° Grad
		Die Raumtemperatur steigt über 30° Grad
2	Kühlen	Die Außenlufttemperatur liegt über 52°C
		Die Raumtemperatur liegt unter 17° Grad
3	Luftfeuchteregulierung	Die Raumtemperatur liegt unter 10° Grad



Nach einem Neustart, einem Betriebsstopp des Gerätes oder einer Neueinstellung der Programmoptionen startet das Gerät nicht sofort wieder. Es schaltet sich nach 3 Minuten wieder ein. Es handelt sich hierbei um eine Schutzfunktion für den Kompressor.

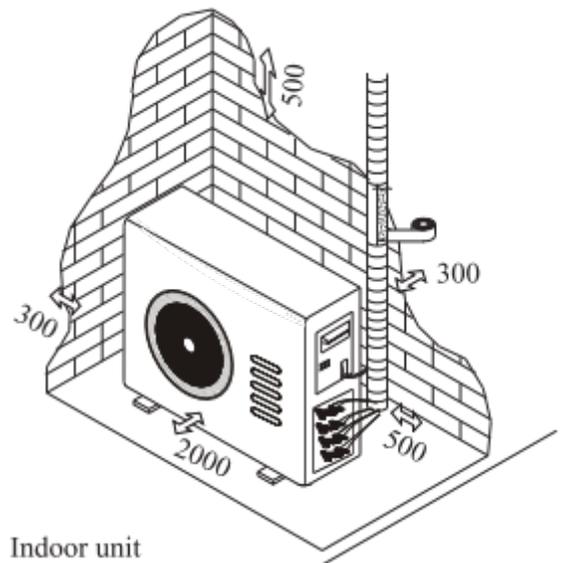
## V. Installation

### Auswahl eines geeigneten Installationsortes

**WICHTIG!** Die Klimaanlage muß von einem Kälte- und Klimafachbetrieb installiert bzw. Inbetrieb genommen werden, da ansonsten keine Garantie übernommen werden kann.

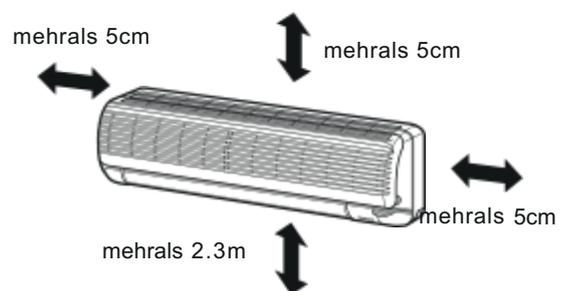
### Außeneinheit

- Ist das Außengerät unter einem Dach oder einer Markise installiert, um Sonneneinstrahlung zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass das Gerät möglichst lufttrocken bleibt.
- Stellen Sie sicher, dass links, rechts und an der Rückseite mehr als 10 cm Abstand zur Wand eingehalten werden. Dies ist für die Luftzirkulation notwendig.
- Halten Sie Tiere und Pflanzen von der warmen Luft fern.
- Beachten Sie das Gewicht der Außeneinheit und wählen Sie einen Standort, wo Lärm und Vibrationen vertretbar sind.
- Wählen Sie den Standort so, dass Nachbarn von der warmen Luft und dem Lärm nicht gestört werden.
- Dachanlagen: Wird das Gerät auf einem Dach installiert, so ist darauf zu achten, dass das Gerät waagrecht ausgerichtet wird. Achten Sie darauf, dass die Verankerung und die Lage angemessen sind. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften bezüglich Dachmontage.



### Inneneinheit

- Halten Sie das Gerät von Wärme oder Dampf fern.
- Wählen Sie einen optimalen Standort mit genügendem Abstand zur Einrichtung, Gegenständen und Wänden.
- Stellen Sie sicher, dass das Kondenswasserloch tiefer als das Innengerät platziert wird.
- Nicht in der Nähe einer Tür zu installieren.
- Der Abstand an den Seiten sollte 5 cm nicht unterschreiten. Achten Sie darauf, das Gerät möglichst hoch im Raum zu platzieren, ohne dabei den Mindestabstand (5 cm) zur Decke zu unterschreiten.
- Verwenden Sie ein Metallsuchgerät, um Nägel zu finden und unnötige Schäden an der Wand zu vermeiden.



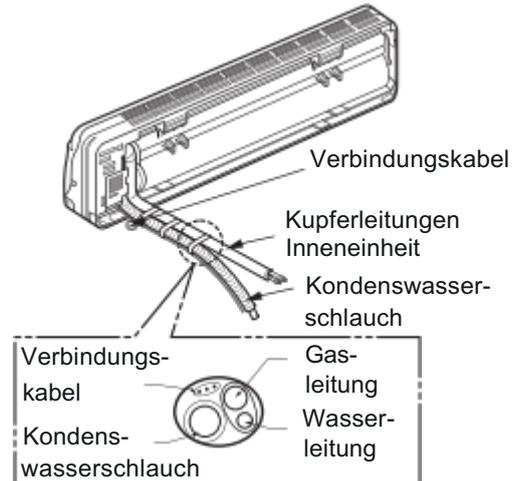
## Isolierung der Leitungen

Biegen Sie vorsichtig die Leitungen in die gewünschte Position und fixieren Sie diese mit Isolierband. Der Anschluss an die Inneneinheit kann seitlich oder von Hinten durchgeführt werden.

### ACHTUNG

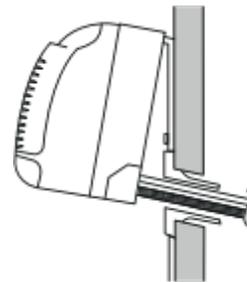
Die Kupferleitungen dürfen nur einmalig in Position gebracht werden, da bei mehrmaligem Biegen diese knicken könnten und somit unbrauchbar werden.

**Hinweis:** Der Kondenswasserschlauch sollte sich im untersten Teil des Verbindungsbündels befinden, um einen Rückfluss zu vermeiden. Falls der Kondenswasserschlauch in den Raum geleitet wird, ist eine zusätzliche Isolierung zu empfehlen, um ein Tropfen „Schwitzen“ (Kondensation) zu vermeiden.



## Aufhängen der Inneneinheit

Beim Aufhängen der Inneneinheit wird der isolierte Kabelbündel durch die Bohrung in der Wand geschoben.



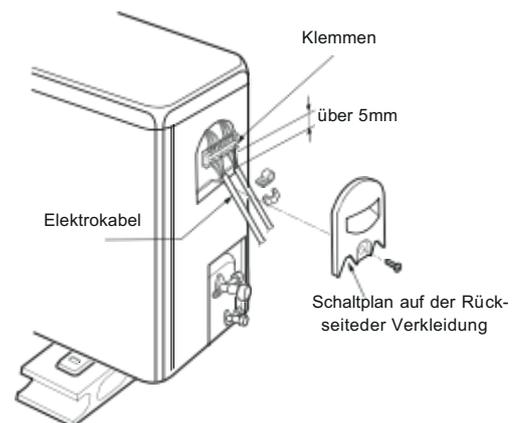
## Elektroanschluss Außeneinheit

Entfernen Sie den oberen Deckel an der Seite der Verkleidung. Auf der Rückseite des Deckels befindet sich der zugehörige Schaltplan.



**Hinweis:** Achten Sie auf die Farbe der Kabel, die mit dem Schaltplan des Deckels und der Beschriftung an der Klemme übereinstimmen.

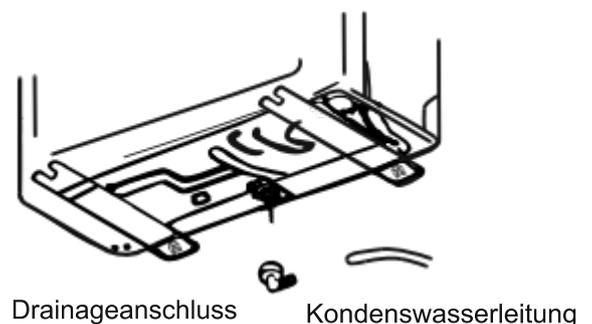
**Die Anlage ist jetzt in keinem Fall betriebsbereit. Sie muss unbedingt von einem Kälteanlagenbauer evakuiert werden!**



## Kondenswasserleitung

Durch die Kondenswasserleitung kann das Kondenswasser und das Eis, welches sich während der Wärmeproduktion an der Außeneinheit bildet, abgeleitet werden.

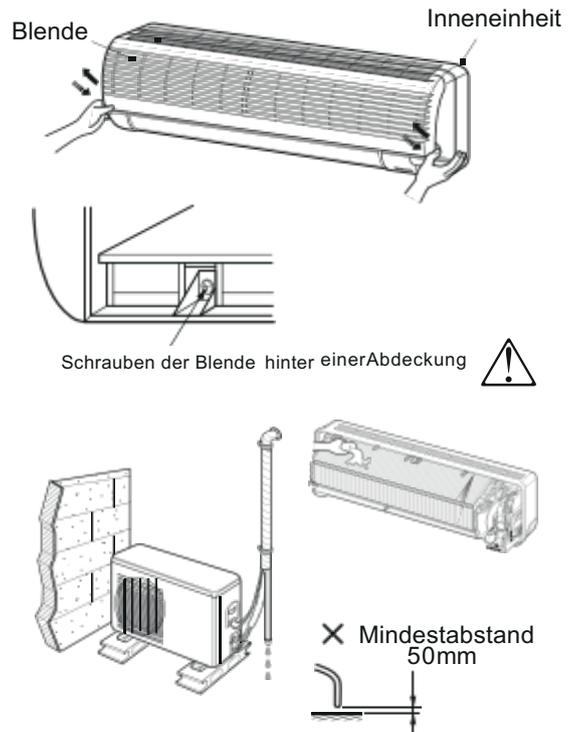
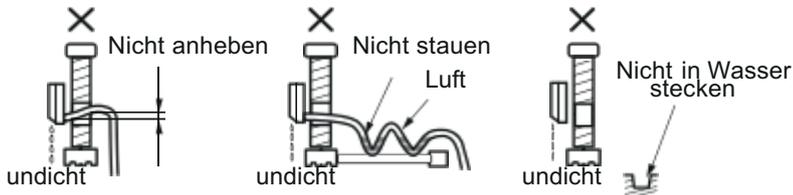
- Befestigen Sie den Drainageanschluss in der dafür vorgesehenen 25mm Öffnung wie auf der Abbildung.
- Verbinden Sie den Drainageanschluss mit der Kondenswasserleitung und achten Sie darauf, dass die Ableitung des Wassers in geeigneter Weise erfolgt.



## Kondenswasserablaufstest

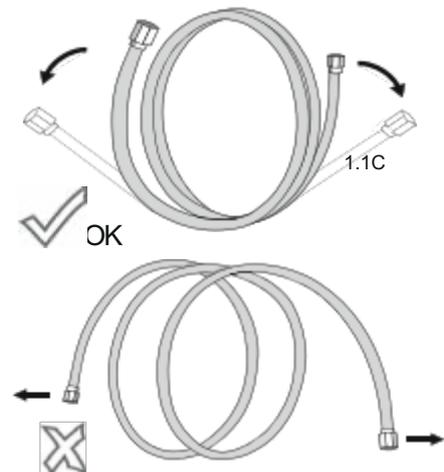
Nehmen Sie die komplette Blende ab um den einen Dichtigkeitstest ausführen zu können.

Kippen Sie etwas Wasser über den Verdampfer und überprüfen Sie die Leitung nach Leckagen. Das Wasser sollte am Ende der Leitung abfließen können.



## Ausrollen der Kupferleitungen

- Entfernen Sie nicht die Kappen von den Enden der Leitungen um Verschmutzungen zu vermeiden.
- Wird die Leitung zu oft gerollt kann diese steif werden. Rollen Sie diese nicht mehr als 3x an einem Punkt ein.
- Sollten Sie die Leitung „ausrollen“ gehen Sie wie in der Abbildung 1.1C angegeben vor.



## Verbindungsleitungen

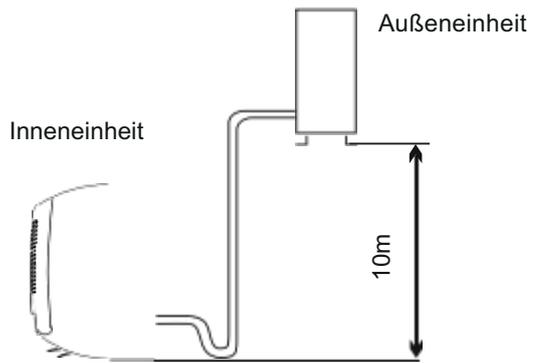
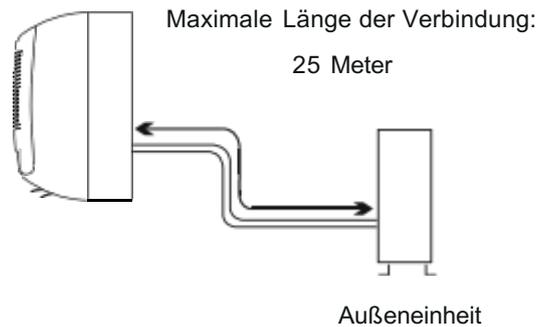
Kapazität (Btu/h)	Leitungsmaße		Standard Länge (m)	max. Höhen Differenz	max. Länge	zusätzliches Kühlmittel ab 5m
	GAS	WASSER				
12000	1/4"	3/8 "	5m	10m	25m	15g/m



Bitte beachten Sie dass im Falle einer Verlängerung der Kupferleitungen Kältemittel nachgefüllt werden muss.

## Höhenunterschiede

Inneneinheit

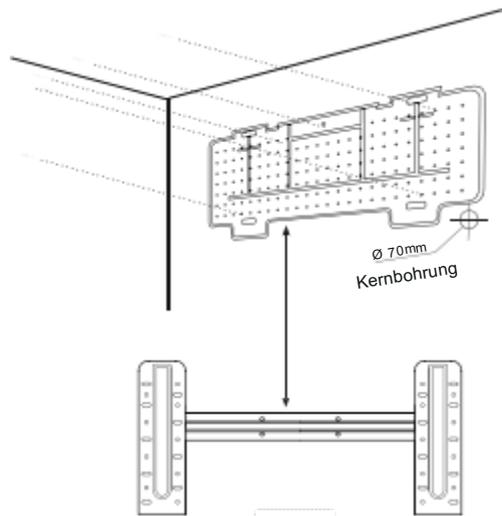


Der Höhenunterschied darf 5 Meter nicht übersteigen !

## Befestigen der Montageplatte

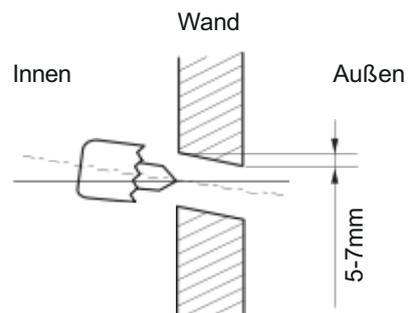
- Achten Sie bei der Installation auf eine horizontale und vertikal genau ausgerichtete Position.
- Stellen Sie 32 mm Bohrungen entsprechend der folgenden Abbildung um die Inneneinheit zu befestigen.
- Befestigen Sie die Montageplatte mit den entsprechenden Dübeln und Schrauben.
- Prüfen Sie die Montageplatte auf korrekte Befestigung.

**Hinweis:** Möglicherweise unterscheidet sich die in der Lieferung enthaltene Montageplatte von der abgebildeten. Die Installationsmethode bleibt identisch.



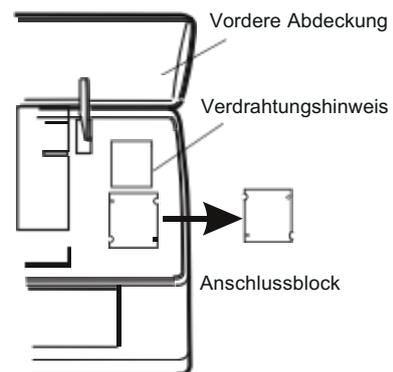
## Kernbohrung

Die Bohrung sollte 70mm betragen und ein leichtes Gefälle aufweisen, um den späteren Abfluss des Kondenswassers sicher zu stellen.



## Elektroanschluss Inneneinheit

Öffnen Sie die Blende der Inneneinheit indem Sie sie nach oben klappen. Der Deckel des Anschlussblocks muss entfernt werden um das Elektrokabel anschließen zu können. Anschließend schieben Sie das Elektrokabel von Hinten zu den Klemmen durch. Nun können Sie unter Beachtung der Kabelfarbe und der Beschriftung des Verdrahtungshinweises die Kabel verbinden.



## Verbindung der Kupferleitungen

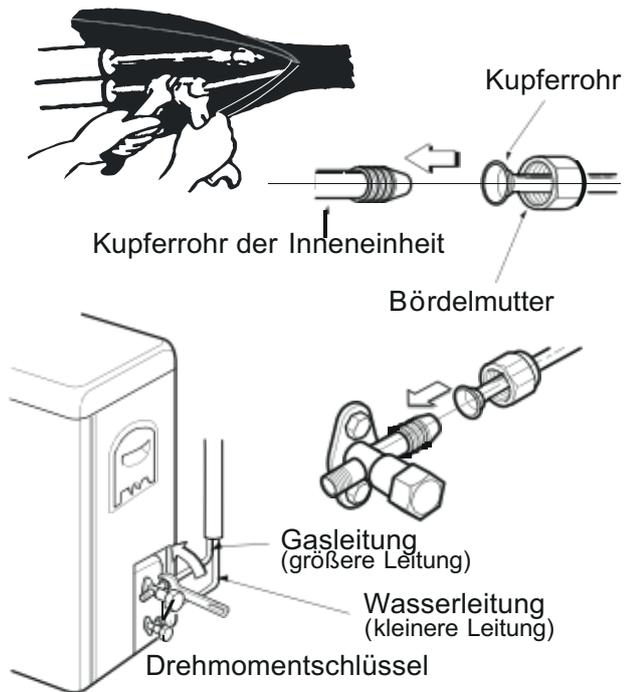
WICHTIG! Die Klimaanlage muß von einem Kälte- und Klimafachbetrieb installiert bzw. angeschlossen werden, da ansonsten keine Garantie übernommen werden kann. Gerne helfen Ihnen unsere Mitarbeiter einen Fachbetrieb in Ihrer Nähe zu finden.

### Innen:

- 1) Prüfen Sie die Verbindungen auf Verschmutzung.
- 2) Lösen Sie die Schutzkappen und verbinden Sie die Überwurfmutter mit dem Außengewindeverbindungsstück.
- 3) Ziehen Sie die Verbindung mit entsprechendem Schraubenschlüssel in entgegen gesetzte Richtung fest.

### Außen:

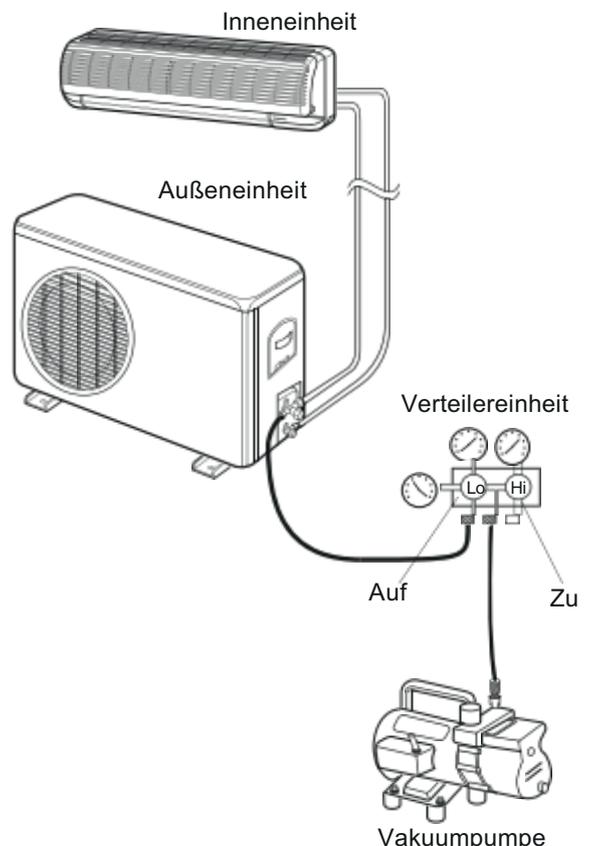
- 4) Entfernen Sie die Abdeckung der Außeneinheit
- 5) Gehen Sie bei der Verbindung wie bei der Inneneinheit vor. Schritt 1) bis 3).
- 6) Befestigen Sie die Abdeckung



## Inbetriebnahme - Entlüften

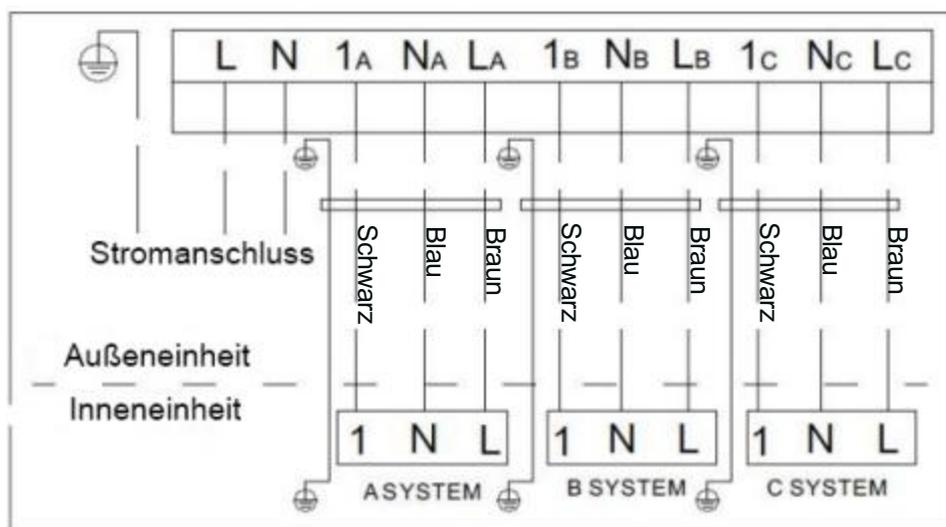
(zur Verwendung einer Verteilereinheit nutzen Sie bitte die dazugehörige Bedienungsanleitung)

- 1) Ziehen Sie die Überwurfmutter der Vakuumpumpe sowie der Verteilereinheit fest. Verbinden Sie dies mit dem Zufuhrschlauch zum Füllstutzen des Niederdruckventils des Gasrohres.
- 2) Verbinden Sie die Zufuhrschlauchverbindung mit der Vakuumpumpe.
- 3) Öffnen Sie völlig den Ablasshahn von der Verteilereinheit (LO).
- 4) Arbeiten Sie mit der Vakuumpumpe zur Entleerung. Diese benötigt je nach Modell und Ausführung circa 5-10 min.
- 5) Zeigt das Messgerät ca. -1 bar ist die Evakuierung fertig, schließen Sie völlig den Ablasshahn der Verteilereinheit und stoppen Sie die Vakuumpumpe.
- 6) Lösen Sie den Zufuhrschlauch vom Niederdruckventil. Vorsicht, um Gefahren zu vermeiden benutzen Sie Handschuhe oder ein Tuch.
- 7) Lösen Sie die Schutzkappen auf der Stirnseite der Ventile für die Gas- und Wasserleitung.
- 8) Öffnen Sie die Ventile vollständig, für die Wasserleitung (2-Wege-Ventil) und danach für die Gasleitung (3-Wege-Ventil). Schrauben Sie die Schutzkappen wieder auf die Ventile und ziehen Sie diese fest. Starten Sie die Klimaanlage im Kühlbetrieb.



## Bedienungsanleitung

Leitung	Anzugsdrehmoment [N x m]	Entsprechende Spannung (bei 20cm Schlüssel)		Anzugsdrehmoment [N x m]
1/4 "	15 - 20	Fest / Handfest	Wartungsanschluss	7 - 9
3/8 "	31 - 35	sehr fest	Schutzkappen	25 - 30
1/2 "	35 - 45	sehr fest		
5/8 "	75 - 80	sehr fest		



Inverter-Alangen (Model nach Btu/h)		Dual 18K	Multi 27K
Stromversorgungskabel	L	1.5mm <sup>2</sup>	2.5mm <sup>2</sup>
	N	1.5mm <sup>2</sup>	2.5mm <sup>2</sup>
	E	1.5mm <sup>2</sup>	2.5mm <sup>2</sup>
Verbindungskabel	1	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>
	N	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>
	L	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>
	E	0.75mm <sup>2</sup>	0.75mm <sup>2</sup>

## Störungscode

LED code	Schutzfunktion / Störung	Aufleuchten der Displaysymbole
E0	I/U & O/U Kommunikationsproblem	Run, Timer (permanent)
EC	O/U Kommunikations	Run, Timer (permanent)
E1	I/U Sensor	Run, 1 mal / 8 sec
E2	Temperaturfühler (Innenrohr)	Run, 2 mal / 8 sec
E3	Temperaturfühler (Außenrohr)	Run, 3 mal / 8 sec
E4	System Abnormalität	Run, 4 mal / 8 sec
E5	Musteraufteilregeler	Run, 5 mal / 8 sec
E6	I/U Lamellenmotor	Run, 6 mal / 8 sec
E7	O/U Temperaturfühler	Run, 7 mal / 8 sec
E8	Ablass Temperaturfühler	Run, 8 mal / 8 sec
E9	Inverterplatine	Run, 9 mal / 8 sec
EF	O/U Gebläsemotor	Run, 10 mal / 8 sec
EA	Stromsensor	Run, 11 mal / 8 sec
EE	EEPROM	Run, 12 mal / 8 sec
EP	Kompressor Höchsttemperaturschalter	Run, 13 mal / 8 sec
EU	Spannungssensor	Run, 14 mal / 8 sec
EH	Gas Rücklauf Sensor	Run, 15 mal / 8 sec
	<b>Konflikt</b>	
P1	Niederspannung	Run (permanent), Timer 1 mal / 8 sec
P2	Überstromschutz	Run (permanent), Timer 2 mal / 8 sec
P4	Überhöhte Temperatur, Gasableiter zündet	Run (permanent), Timer 4 mal / 8 sec
P5	Unterkühlungsschutz	Run (permanent), Timer 5 mal / 8 sec
P6	Überhitzungsschutz im Kühlbetrieb	Run (permanent), Timer 6 mal / 8 sec
P7	Überhitzungsschutz im Heizbetrieb	Run (permanent), Timer 7 mal / 8 sec
P8	O/U Unter- und Überhitzungsschutz	Run (permanent), Timer 8 mal / 8 sec
P9	Platinenschutz (Abnormalität)	Run (permanent), Timer 9 mal / 8 sec
P0	Schutz des informationstechnischen Systems	Run (permanent), Timer 10 mal / 8 sec

I/U = Indoor Unit = Inneneinheit

O/U = Outdoor Unit = Außeneinheit

# NEUSTART-FUNKTION & NOTSTART-MODUS

## Automatische Neustart-Funktion

Die Klimaanlage verfügt über eine Notstart-Funktion. Im Falle eines Stromausfalls bleiben die Einstellungen der Klimaanlage gespeichert. Sobald der Stromfluss wieder vorhanden ist, startet die Klimaanlage mit den gleichen Einstellungen wie zuvor.

So könnten Sie die Notstart-Funktion ausschalten:

1. Schalten Sie die Klimaanlage aus und ziehen Sie den Stecker
2. Drücken Sie den Not-Schalter, während Sie den Netzstecker einstecken.
3. Halten Sie die Not-Taste weiter 10 Sek. gedrückt, bis Sie 4 kurze Pieptöne hören. Die Not-Funktion ist nun deaktiviert.

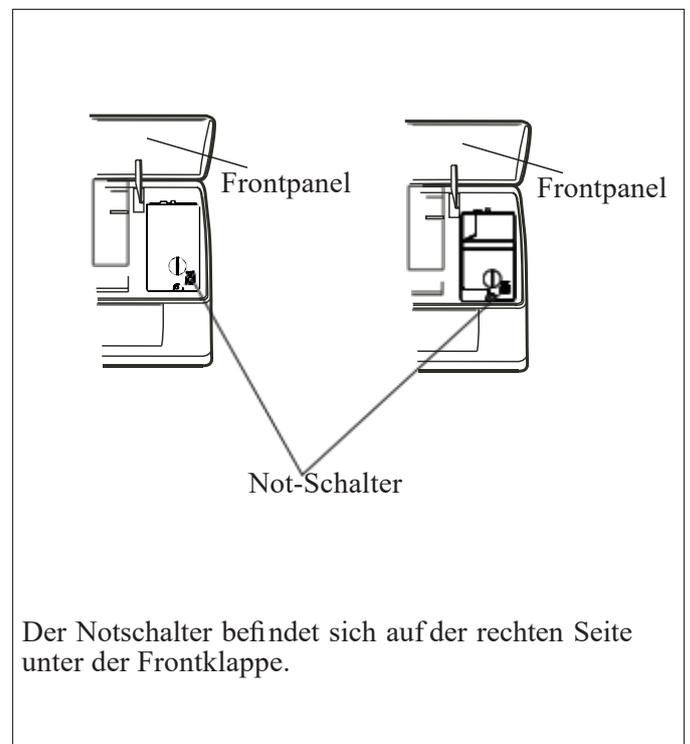
Um die Not-Funktion zu aktivieren, folgen Sie den gleichen Anweisungen, bis Sie 3 Pieptöne hören.

## Notstart-Funktion

Beim Ausfall der Fernbedienung können Sie die Klimaanlage weiterhin bedienen:

Öffnen Sie die vordere Klappe, um an den Notschalter zu kommen.

1. Beim einmaligen drücken der Taste (1 Piepton) startet die Klimaanlage mit dem Kühlmodus fort.
2. Drücken Sie die Taste zwei mal innerhalb von 3 Sekunden (Zwei Pieptöne), startet die Klimaanlage mit dem Heizmodus.
3. Um die Anlage auszuschalten genügt ein erneutes drücken der Taste (längerer einzelner Piepton)
3. Nach 30 Minuten Not-Funktion beginnt die Klimaanlage mit dem Kühlmodus und automatischer Lüftergeschwindigkeit (23°)



## Funktionstest Kühlen

Die Inbetriebnahme hat durch einen autorisierten sachkundigen Fachpersonal im Bereich Klimatechnik zu erfolgen. Dabei sind alle Regel-, Steuer- und Sicherheitseinrichtungen auf ihre Funktion und ihrer richtige Einstellung zu überprüfen. Die Inbetriebnahme ist zu dokumentieren!

- Schalten Sie die Spannungsversorgung und das Innengerät über die Fernbedienung ein.
- Stellen Sie mit der Taste MODE den Modus COOL ein.
- Stellen Sie mit den Pfeiltasten die Solltemperatur niedriger als die vorhandene Raumtemperatur ein.
- Überprüfen Sie die Gerätesteuerung mit den im Abschnitt „Funktionen“ beschriebenen Funktionen. Timer, Temperatureinstellung, Ventilatorgeschwindigkeiten und das Umschalten in den Lüftungs- bzw. Entfeuchtungsmodus.
- Beachten Sie, dass bei einer Erhöhung der Solltemperatur oberhalb der Raumtemperatur die Kühlleistung abgeschaltet werden muss. Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.
- Messen Sie alle Betriebsströme und überprüfen Sie sämtliche Schutzfunktionen.
- Prüfen Sie die Funktion von Schwimmerschalter, Kondensatwanne und Kondensatpumpe (falls installiert worden ist), indem Sie in die Kondensatwanne destilliertes Wasser gießen.
- Es empfiehlt sich hierzu eine Schnabelflasche zu verwenden, die das Wasser in die Kondensatwanne einleiten kann.
- Beachten Sie, dass die Kondensatpumpe anfallendes Wasser permanent abpumpt, wenn das Innengerät im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus arbeitet.

## Funktionstest Heizen

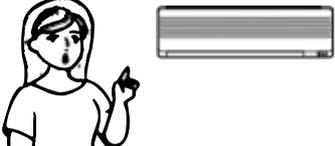
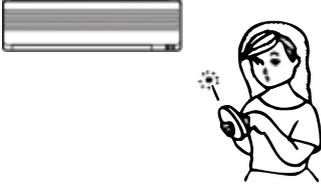
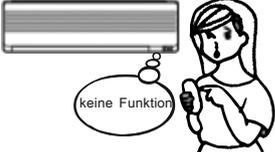
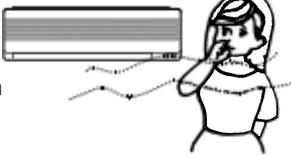
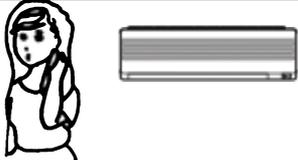
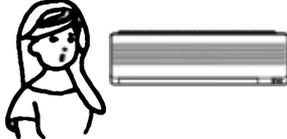
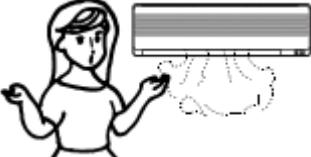
- Schalten Sie die Spannungsversorgung und das Innengerät über die Fernbedienung ein.
- Stellen Sie mit der Taste MODE den Modus HEAT ein. Die vollständige Heizung ist erst nach mehreren Minuten gegeben, dieser Vorgang kann u.U. bis zu 45 Minuten dauern wenn sich das Gerät davor im Kühlmodus befand.
- Stellen Sie mit der Taste TEMP die Solltemperatur höher als die vorhandene Raumtemperatur ein.
- Überprüfen Sie die Gerätesteuerung mit den im Abschnitt „Funktionen“ beschriebenen Funktionen. Timer, Temperatureinstellung, Ventilatorgeschwindigkeiten und das Umschalten in den Lüftungs- bzw. Entfeuchtungsmodus.
- Beachten Sie, dass bei einer Erhöhung der Solltemperatur oberhalb der Raumtemperatur die Heizleistung abgeschaltet werden muss. Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.
- Messen Sie alle Betriebsströme und überprüfen Sie sämtliche Schutzfunktionen.
- Prüfen Sie die Funktion von Schwimmerschalter, Kondensatwanne und Kondensatpumpe (falls installiert worden ist), indem Sie in die Kondensatwanne destilliertes Wasser gießen.
- Es empfiehlt sich hierzu eine Schnabelflasche zu verwenden, die das Wasser in die Kondensatwanne einleiten kann.
- Beachten Sie, dass die Kondensatpumpe anfallendes Wasser permanent abpumpt, wenn das Innengerät im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus arbeitet.

## Abschließende Maßnahmen

Weisen Sie den Betreiber in die Anlage ein.

## VI. Fehleranalyse

Die folgenden Probleme können in den meisten Fällen ohne eine Fachkraft behoben werden.

Erkennbares Problem	Analyse
<p>Läuft nicht</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die Steckdosenverbindung</li> <li>• Evt. sind die Batterien der Fernbedienung leer.</li> <li>• Die Schutzfunktion könnte aktiviert sein und somit ist keine Funktion mehr gegeben.</li> <li>• Haushaltssicherung könnte rausgesprungen sein.</li> </ul>
<p>Keine Kühl- oder Heizfunktion</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sind die Ein- und Auslässe der Klimaanlage blockiert?</li> <li>• Ist die Temperatur richtig eingestellt?</li> <li>• Sind die Luftfilter verschmutzt?</li> </ul>
<p>Klimaanlage lässt sich nicht einschalten</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn starke Interferenzen (übermäßige Entladung statischer Elektrizität, Versorgungsspannung) präsent ist wird der Betrieb nicht wie gewohnt aufgenommen. Trennen Sie die Stromversorgung, und schließen Sie sie wieder ein.</li> </ul>
<p>Funktion ist nicht sofort abrufbar</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach dem Wechsel einer Funktion (zB von Kühl auf Heizfunktion, kann die Aufnahme des Betriebs einige Zeit in Anspruch nehmen (5-40min).</li> </ul>
<p>Eigenartiger Geruch</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieser Geruch kann von einer anderen Quelle wie z. B. Möbel, Zigaretten etc., die in der Einheit gesaugt werden, und später über das Gebläse entweichen.</li> </ul>
<p>Ein fließendes Geräusch</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kann durch die Strömung des Kältemittels in der Klimaanlage verursacht werden.</li> <li>• Abtauen Sound im Heizbetrieb.</li> </ul>
<p>Ein knackendes Geräusch war zu hören</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Ton kann durch die Expansion oder Kontraktion der Vorderseite aufgrund der Änderung der Temperatur erzeugt werden.</li> </ul>
<p>Sprühnebel kommt aus der Inneneinheit</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nebel erscheint, wenn die Raumluft sehr kalt wird, weil die zu kühle Luft von Inneneinheit im Kühlbetrieb-Modus ausgeblasen wird.</li> </ul>
<p>Die Kompressor-Anzeige (rot) leuchtet ständig auf und der Inneneinheit-Lüfter stoppt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Gerät befindet sich im Auftaumodus. Die Anzeige erlischt innerhalb von zehn Minuten und kehrt zum Heizbetrieb zurück.</li> </ul>

## Konflikte bei Multi-Split Klimaanlage

Wenn beide Inneneinheiten gleichzeitig betrieben werden, wird die zuerst eingeschaltete Inneneinheit zur Primäreinheit. Falls die Sekundäreinheit in einem anderen Modus betrieben wird, leuchten alle LEDs auf und blinken 5 mal, danach schaltet sich das Gerät aus.

Einheit B/C/D Einheit A	Kühlen	Heizen	Entfeuchten	Gebläse	Auto
Kühlen	✓	✗	✓	✓	Funktioniert nur im selben Modus wie die Primäreinheit
Heizen	✗	✓	✗	✓	
Entfeuchten	✓	✗	✓	✓	
Gebläse	✓	✓	✓	✓	
Mandatory	Funktioniert nur im selben Modus wie die Primäreinheit				
Auto Kühlen	✓	✗	✓	✓	
Auto Heizen	✗	✓	✗	✓	
Auto Gebläse	✓	✓	✓	✓	

## Frequenzeinstellung

Zur einfachen Fehleranalyse werden die Probleme mit den dazugehörigen Fehlercodes auf den Innen- und Außeneinheiten angezeigt.

SW3: **▲** zeigt das Display „Hxx“, durch einmaliges Betätigen einen Menüpunkt zurück

SW5: **▼** zeigt das Display „Hxx“, durch einmaliges Betätigen einen Menüpunkt vor

SW4: **in/quit** Knopf

1. Im Spot-Check-Mode drücken Sie **in/quit** einmal.

2. Nach erfolgreichem Anschalten halten Sie **▲** - Knopf für 5 Sekunden gedrückt. In der nächsten Minute erscheint ein „H“ auf dem Display und der Kompressor nimmt den Betrieb nach weiteren 5 Sekunden auf.

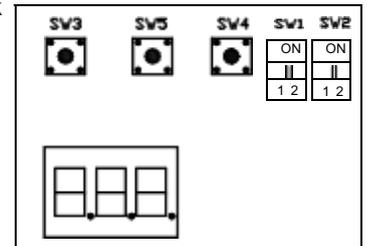
3. SW3+SW5 in Kombination: Der Kompressor nimmt den Betrieb für 5 Minuten auf, drücken Sie in dieser Zeit die Knöpfe **▲** und **▼** gleichzeitig, das Display zeigt Ihnen „HHH“ an, nach dem Loslassen gelangen Sie zur Frequenzeinstellungsebene und das Display zeigt Ihnen „S \* \* “.

Unter Frequenzeinstellungsebene: **▲** einmaliges Betätigen, erhöht Frequenz um 1 Hz

Unter Frequenzeinstellungsebene: **▼** einmaliges Betätigen, senkt Frequenz um 1 Hz

Unter Frequenzeinstellungsebene und bei „Sxx“ - Anzeige **in/quit** einmaliges Betätigen wird die momentane Frequenz angezeigt.

Unter Frequenzeinstellungsebene und bei „Axx“ - Anzeige **in/quit** einmaliges Betätigen gelangen Sie zum Hauptmenü



Beachten Sie:

1. „xx“ ist die Lauffrequenz und Frequenz-Einstellbereich ist Fm\_L--Fm\_H

2. Außer beide Frequenzeinstellungsebene, wenn kein Knopf betätigt wird, springt das System automatisch in das Hauptmenü.

## PCB / Außeneinheit möglicher Fehlercode

Display	Schutzfunktion / Störung	Grund
EEA	EEPROM	PCB EEPROM Problem
EEB	EEPROM	PCB EEPROM Problem
E0	O/U Kommunikation Inverterplatine	Kommunikationsstörung zwischen O/U und I/U
EC	PCB Kommunikation	Kommunikationsstörung Versorgungs- und Inverterplatine
E0A	1#I/U Kommunikation	1# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E0b	2#I/U Kommunikation	2# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E0c	3#I/U Kommunikation	3# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E0d	4#I/U Kommunikation	4# I/U und O/U Kommunikationsabnormalität
E9	I/U oder Inverter Platine	3 malAktivierung der Schutzfunktion innerhalb 30 min
EP	Umkehrventil	Kompressor hat zu hohe Temperatur oder Ventildefekt
EU	Spannungssensor	Spannungsmesserabnormalität
E3	T3 Temperatursensor	O/U CU-Rohr Sensor Leerlaufspannung
E7	T4 Temperatursensor	O/U Komp Sensor Leerlaufspannung
E8	Gasableiter, Temperatursensor	Temperatursensor Abnormalität
EH	Gasrückleitung, Temperatursensor	Temperatursensor Abnormalität
EtA	1# T2B1 Temperatursensor	1# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
EtB	2# T2B1 Temperatursensor	2# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
EtC	3# T2B1 Temperatursensor	3# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
EtD	4# T2B1 Temperatursensor	4# O/U Ausenrohr Temp.sensor Abnormalität
P0	IPM Schutz	Kompressor Abnormalität
P9	Kopressor-Abnormalität Schutz	Kompressor Abnormalität oder kein Star möglich
P1	Niederspannung	Eingangsspannung unter 160V +-5V
P2	Kompressor	Extrem schnelle Betriebsgeschwindigkeit
P4	Hohe Temperatur	Überhitzung
H1	Hochspannungsschutzschalter	Spannungsabnormalität
H2	Niederspannungsschutzschalter	Spannungsabnormalität
H6	T3 Überhitzungsschutz	O/U Cu-Rohr Temp. zu hoch

## Inneneinheit möglicher Fehlercode

Display Code	Schutzfunktion / Störung	Grund
P1	Niederspannung	Niederspannungsschutzfunktion aktiv
P2	Überstromschutz	Eingangsspannung unter 160V +-5V
P4	Temperatur Gasleitung	Überhöhte Temperatur
P5	Unterkühlungsschutz	Eingestellte Temp. tiefer
P6	Überhitzungsschutz im Kühlbetrieb	O/U Cu-Rohr Temp. zu hoch
P7	Überhitzungsschutz im Heizbetrieb	I/U Cu-Rohr Temp. zu hoch
P8	O/U Unter- und Überhitzungsschutz	O/U im Kühlbetrieb unter 0°C / Heizbetrieb über 32°C
P9	Platinenschutz (Abnormalität)	Kompressor Abnormalität oder kein Start möglich
P0	Schutz des informationstechnischen Systems	Überhitzung der Inverterplatine oder Überstromschutz
E0	I/U & O/U Kommonikationsproblem	Keine Kummunikation I/U und O/U o.Spannungsplatinedefekt
EC	O/U Kommunikation	Keine Kommunikation zwischen Spannungs- und Inverterplatine
E1	I/U Sensor	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E2	Temperaturfühler (Innenrohr)	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E3	Temperaturfühler (Außenrohr)	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E4	Lammellenmotor	Abnormalität des Innenrohres in Kühl- und Heizbetrieb
E6	I/U Lamellenmotor	Abnormalität oder keine Funktion
E7	O/U Temperaturfühler	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E8	Ablass Temperaturfühler O/U	Leerlaufspannungoder Kurzschluss
E9	Inverterplatine	MehrmaligeAuslösung des Schutzmechanismus
EF	O/U Gebläsemotor	Abnormalität oder keine Funktion
EA	Stromsensor	Kein Spannungsaufbau möglich
EE	EEPROM	Kann EEPROM nicht auslesen
EP	Kompressor Höchsttemperaturschalter	Überhitzung o.Temperaturschalterobere Abdeckung gebrochen
EU	Spannungssensor	Kein Spannungsaufbau möglich
EH	Gas Rücklauf Sensor	Leerlaufspannungoder Kurzschluss

<b>Einbaunachweis - Inbetriebnahmeprotokoll</b>	<b>Model-Nr.:</b>
---	-------------------

<b>Name:</b>	Erstinbetriebnahme ( ) Wiederinbetriebnahme ( ) Anlageänderung ( )
<b>Anschrift:</b>	
<b>Telefon:</b>	

Anzahl der Inbetriebgenommenen Geräte	Stück	
Montage Aussengerät höher als Innengerät	ja ( )	nein ( )
Außengerät höher ( ) oder niedriger ( ) montiert als Innengerät	meter	
Kälteleitungslänge:	meter	
Kondensatablauf mit Pumpe:	ja ( )	nein ( )
Druckprüfung/Prüfzeit	bar	min
Evakuierungsdruck/Prüfzeit	bar	min
Gesamtkältemittelmenge:	kg	
Nachfüllmenge/Kältemittelbezeichnung	gr	KM
Reparaturschalter am Aussengerät:	ja ( )	nein ( )

Spannungsversorgung:	Volt
Absicherung:	Amp

Drehfeld geprüft:	ja ( ) nein ( )
Stromaufnahme:	Amp

Aussentemperatur:		°C
Ansaugtemperatur AG:		°C
Ausblastemperatur AG:		°C
Ruhedruck:		bar
Betriebsdruck kühlen:		bar
Raumtemperatur IG:		°C
Ausblastemperatur IG:		°C
Temp. Ansaugleitung:		°C
Temp. Saugleitung manometr.		°C
Überhitzung:		K

Kondensatablauf in Ordnung:	ja ( ) nein ( )
-----------------------------	-----------------

Heizfunktion Ansaugtemperatur AG		°C
Heizfunktion Ausblastemperatur AG		°C
Betriebsdruck heizen		bar
Ansaugtemperatur IG:		°C
Ausblastemperatur IG:		°C
Temperatur Einspritzleitung:		°C
Temperatur Ansaugleitung:		°C

<b>Datum:</b>	<b>Ort:</b>
<b>Firma:</b>	<b>Servicetechniker:</b>

## VII. Wartungs- und Einbaunachweise

### Wartungspass

Um einen störungsfreien Betrieb Ihres Klimagerätes zu gewährleisten, muss das Gerät mindestens einmal pro Jahr gewartet/gereinigt werden. Dabei ist zu beachten:

- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von einem Facharbeiter der Kälte- und Klimatechnik durchgeführt werden.
- Reparaturen oder in Eigeninitiative durchgeführte Arbeiten führen zum Verlust der Gewährleistung.
- Bitte bewahren Sie die Belege über durchgeführte Arbeiten der Fachfirma zum Nachweis der erfolgten Arbeiten sowie den Kaufbeleg auf. Wartungsarbeiten sind nur mit Stempel und Unterschrift des Fachbetriebes gültig. Dies ist wichtig zum Erhalt Ihrer Gewährleistung.

#### Ausgeführte Arbeiten der Fachfirma:

Datum	Ausgeführte Arbeit	Firmenstempel	Unterschrift

Nachweis für 1. Wartung (ein Jahr nach Inbetriebnahme)	
Kunde:	Typ/Model:            Gekauft am:
	Kunde Telefon:
Innengerät gereinigt:	
Außengerät gereinigt:	
Filter gereinigt:	
Verbindungselemente geprüft:	
Kältemittel geprüft:	
Kältemittel nachgefüllt:	
Fernbedienung geprüft:	
Allgemeiner Funktionstest:	
Temperaturmessung:	
Temperatur Luft Auslass innen kühlen °C:	
Temperatur Luft Auslass innen heizen °C:	
Verdampfer Temperatur °C:	
Außentemperatur °C	
Eventuell angezeigte Fehler:	
Bemerkungen:	
Firmenstempel	Datum            Name            Unterschrift

Nachweis für 2. Wartung (zwei Jahre nach Inbetriebnahme)	
Kunde:	Typ/Model:                      Gekauft am:
	Kunde Telefon:
Innengerät gereinigt:	
Außengerät gereinigt:	
Filter gereinigt:	
Verbindungselemente geprüft:	
Kältemittel geprüft:	
Kältemittel nachgefüllt:	
Fernbedienung geprüft:	
Allgemeiner Funktionstest:	
Temperaturmessung:	
Temperatur Luft Auslass innen kühlen °C:	
Temperatur Luft Auslass innen heizen °C:	
Verdampfertemperatur °C:	
Außentemperatur °C	
Eventuell angezeigte Fehler:	
Bemerkungen:	
Ordnungsgemäße Wartung bestätigt (Kältebauer):	
Firmenstempel	Datum                      Name                      Unterschrift

## VIII. Batteriegesetz (BattG)



### **Das Produkt enthält Batterien.**

nach § 18 Batteriegesetz (BattG)

Informationspflicht gemäß Batteriegesetz (BattG)

Achten Sie darauf, dass Ihre alten Batterien/Akkus, so wie es der Gesetzgeber vorschreibt, an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Die Entsorgung über den gewöhnlichen Hausmüll ist verboten und verstößt gegen das Batteriegesetz. Die Abgabe ist für Sie kostenlos. Gerne können Sie auch die bei uns erworbenen Batterien/Akkus nach dem Gebrauch an uns unentgeltlich zurückgeben. Die Rücksendung der Batterien/Akkus an uns muss in jedem Fall ausreichend frankierterfolgen. Rücksendungen von Batterien/Akkus sind zu richten an:

SC Trade & Services GmbH  
Schmiedeweg 4  
45731 Waltrop  
Deutschland

WEEE-Reg.-Nr. 63292756

**Vertreten durch:**

Malte Schlienkamp

Batterien und Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne deutlich erkennbar gekennzeichnet. Desweiteren befindet sich unter dem Symbol der durchgekreuzten Mülltonne, die chemische Bezeichnung der entsprechenden Schadstoffe. Beispiele hierfür sind: (Pb) Blei, (Cd) Cadmium, (Hg) Quecksilber.